



REPORT
2025

LEITNER®



Innovationen & Premieren

LEITNER®

Mit einer Vielzahl realisierter Projekte und wegweisender technologischer Entwicklungen zieht LEITNER eine äußerst positive Bilanz für das Jahr 2025. Ein besonderer Höhepunkt war die Präsenz auf der INTERALPIN in Innsbruck, der international führenden Fachmesse für alpine Technologien. Der neu gestaltete Messeauftritt erwies sich als Publikumsmagnet und bot den idealen Rahmen, um das aktuelle Leistungs- und Produktportfolio eindrucksvoll zu präsentieren. Im Mittelpunkt stand dabei insbesondere die Markteinführung von ROPERA®, dem neuen Standard für Einseilumlaufbahnen. Innsbruck war 2025 jedoch nicht nur Messestandort, sondern zugleich Schauplatz einer Vertragsunterzeichnung mit besonderer Symbolkraft. Im Rahmen der alpinen Skiweltmeisterschaften 2029 setzt das norwegische Skigebiet Narvikfjellet konsequent auf die Kompetenz der Unternehmensgruppe HTI. Der umfangreiche Auftrag umfasst den Bau einer Kabinenbahn, einer Sesselbahn und dreier Schlepplifte sowie die Lieferung von rund 100 Schneeeerzeugern und zwölf Pistengeräten. Ein weiteres Highlight auf der INTERALPIN stellte ein zukunftsweisendes Prestigeprojekt dar: Mit ConnX präsentierte LEITNER erstmals die serienreife Version eines hybriden Seilbahnsystems für den urbanen Raum. Nach intensiver Entwicklungsarbeit hat das System die Marktreife erreicht und eröffnet durch die funktionale Integration urbaner Seilbahnen in bestehende ÖPNV-Strukturen neue Perspektiven für nachhaltige Mobilitätslösungen in Städten. Eine weitere wichtige und zukunftsweisende Technologie ist LeitPilot. Das System markiert den entscheidenden Schritt hin zum autonomen Stationsbetrieb von Seilbahnen. Mit diesen neuen Technologien wird eine Vision Realität, die Effizienz, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit gleichermaßen neu definiert und den technologischen Fortschritt der Branche nachhaltig prägt.



Karersee / IT



St. Moritz / CH

Rückblick

ITALIEN

Im Jahr 2025 entstanden in Italien zahlreiche Seilbahnprojekte, die sowohl durch fortschrittliche Technologien als auch durch individuell zugeschnittene Lösungen beeindruckten. Die erste ROPERA®-Anlage im Südtiroler Ahrntal demonstriert beispielhaft den technologischen Innovationsgrad, während die weltweit erste Apfelseilbahn im Trentiner Nonstal als maßgeschneiderte Antwort auf besondere Anforderungen gilt.

Im Skigebiet Carezza entstand mit der 10er-Kabinenbahn „Franzin“ eine mit LeitPilot ausgestattete, durchgehende Verbindung zwischen Welschnofen und dem Karerpass. Die neue GD10 „Marinzen“ erschließt seit dem Sommer das Naherholungsgebiet oberhalb von Kastelruth, während in Pila durch die Installation der

GD10 „Pila-Couis“ eine durchgehende Verbindung von Aosta bis auf über 2.700 Meter Seehöhe entstand. In Alta Badia ermöglicht die GD10 „La Crusc 1“ erstmals einen direkten Aufstieg zur historischen Kirche und am Pordoihoch beschleunigt die GD10 „Lezuo“ den Personenfluss entlang der Sellaronda spürbar. Auf der Alpe Cimbra stärkt die neue GD10 „Francolini“ das Ganzjahresangebot. Ergänzt wird das Angebot durch den neuen Schrägaufzug in Predazzo, der die Skisprungschanze zeitgemäß und olympiatauglich erschließt. Auch bei den Sesselbahnen wurden wichtige Modernisierungsschritte gesetzt: Moderne Anlagen in den Skigebieten Alta Badia, Campo Felice, Artesina und Sella Nevea steigern Kapazität, Komfort und Erschließungsqualität auf bestehenden Linien.

DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SCHWEIZ

Die neue 10er-Kabinenbahn „Senderbahn“, ausgestattet mit LeitPilot, sorgt für ein deutliches Plus an Komfort und Kapazität im steirischen Skigebiet Hauser Kaibling. Im Skigebiet Dachstein West verbinden die modernen Sesselbahnen „Angeralm“ und „Aussichtsberg“ mit Wetterschutzhauben, Sitzheizung und automatischen Schließbügeln künftig Gosau und Annaberg komfortabel und effizient. Dank der neuen Sesselbahnen im Skizentrum Mitterdorf im Bayerischen Wald profitieren die Gäste von einer höheren Förderleistung und kürzeren Fahrzeiten.

In der Schweiz beschleunigt im Matterhorn Ski Paradise eine neue 8er-Sesselbahn die Verbindung vom Riffelberg nach Gifhittli. Nachhaltigkeit steht dabei im Fokus: Solarpaneele,

wiederverwendete Fundamente und der LEITNER DirectDrive reduzieren den Energieverbrauch und die Geräuschemissionen. Im Engadin ersetzt eine neue 6er-Sesselbahn mit LeitPilot für autonomen Stationsbetrieb die rund 30 Jahre alte Randolins-Bahn und erhöht die Förderleistung signifikant.

NORWEGEN, FINNLAND, SCHWEDEN

In Trysil, dem größten Skigebiet Norwegens, setzt die neue 10er-Kabinenbahn „Trysilgondolen“ neue Maßstäbe. Mit einer Förderleistung von bis zu 4.000 Personen pro Stunde und einer Geschwindigkeit von 6,5 m/s zählt sie zu den leistungsstärksten Anlagen ihrer Kategorie. LeitPilot, LEITNER DirectDrive sowie speziell ausgestattete Eventkabinen sorgen für Effizienz, Komfort und



Štrbské Pleso / SK



Manizales / CO

hohe Erlebnisqualität. In Finnland wurde mit der neuen 6er-Sesselbahn „Iso Syöte Express“ ein beliebtes Skigebiet im Norden des Landes modernisiert. Als erstes LEITNER-Projekt in der Region bildet sie die Basis für den weiteren infrastrukturellen Ausbau. Im schwedischen Ski-Weltcuport Åre ergänzt der neue Schlepplift „Getvals-liften“ das bestehende Angebot.

SLOWAKEI, GRIECHENLAND, FRANKREICH

Im slowakischen Skigebiet Štrbské Pleso wurde zum Saisonstart die 8er-Sesselbahn „Inter-ski - Medvedia Kopa“ eröffnet, während das Skigebiet Anilio im Nordwesten Griechenlands mit der CD6 „Alexandros“ seine erste Sesselbahn feierte.

Auch in den französischen Alpen schreitet die Modernisierung renommierter Skigebiete zügig voran. In Méribel-Mottaret wurde die neue 10er-Kabinenbahn „Côte Brune“ eröffnet, die eine der schnellsten Verbindungen innerhalb des Skigebietes Les 3 Vallées bietet. Im nahegelegenen Tignes steigert die neue 6er-Sesselbahn „Aiguille Percée“ die Förderleistung auf bis zu 2.400 Personen pro Stunde.

KOLUMBIEN

Kolumbien hat das Seilbahnnetz von Manizales durch eine neue urbane 10er-Kabinenbahn auf fast 5 Kilometer erweitert und stärkt damit nachhaltig die städtische Mobilität.

ERFOLGREICHE MODERNISIERUNG

Im Jahr 2025 wurden zahlreiche bestehende Seilbahnanlagen erfolgreich modernisiert und an die aktuellen technischen sowie betrieblichen Anforderungen angepasst. Bei der AT60 „Pattemouche – Anfiteatro“ in Pragelato im italienischen Piemont stand nach rund 20 Betriebsjahren eine umfassende Generalrevision im Fokus. Neben der Erneuerung von Hauptantrieb, Seilscheiben und Hydraulik wurden auch die Kabinen komplett überholt. An der CD8C „Gran Paradiso“ in Gröden konnte durch zusätzliche Sessel die Förderleistung auf 2.800 Personen pro Stunde erhöht werden. Die GD8 „Goldeckbahn“ im österreichischen Spittal an der Drau erhielt eine modernisierte E-Steuerung sowie LIDAR-Sensoren und Not-Aus-Schalter als Sicherheits-Upgrade.



Cervinia / IT



Kronplatz / IT

Ausblick

ITALIEN

Im Skigebiet Cervino Ski Paradise realisiert LEITNER mit einem Auftragsvolumen von 196 Mio. Euro den größten Einzelauftrag der Unternehmensgeschichte. Bis 2029 werden zwei neue 3S-Bahnen Cervinia mit dem Plateau Rosa an der Grenze zwischen Italien und der Schweiz verbinden und an das Matterhorn Alpine Crossing anschließen. Am Kronplatz wird mit der neuen 10er-Kabinenbahn „Kronplatz I+II“ eine zentrale Zubringeranlage für den Bereich Reischach realisiert. Durch die Reduzierung der Stützen um mehr als die Hälfte sowie den Einsatz von 143 Kabinen des Typs Diamond EVO XL mit hochwertigen Lodensitzen, LEITNER DirectDrive und ROPERA®-Technologie werden sowohl der Komfort als auch die Effizienz deutlich

gesteigert. In Courmayeur werden zwei neue 10er-Kabinenbahnen Altanlagen ersetzen. Panoramakabinen, LEITNER DirectDrive und LeitPilot an den Bergstationen sorgen künftig für kürzere Wartezeiten, höhere Kapazität und gesteigerten Fahrkomfort. Die CD8 „Obereggen“ wird im Ski Center Latemar ab 2026 die Verbindung zwischen Pampeago und Obereggen wesentlich aufwerten.

ÖSTERREICH

In Österreich realisiert LEITNER mehrere neue Seilbahnanlagen zur Leistungs- und Komfortsteigerung. Mit der ersten ROPERA®-Anlage Österreichs feiert LEITNER am Tiroler Glungezer eine doppelte Premiere: Die CD6C „Schartenkogel-Express“ mit LEITNER DirectDrive sowie

Premium Sessel EVO mit Sitzheizung steht zugleich für die erste Zusammenarbeit mit dem Skigebiet. In Serfaus Fiss Ladis entsteht mit der CD8C „Planseggbahn“ eine zentrale Ersatzanlage, die mit bis zu 4.000 Personen pro Stunde und LeitPilot modernste Technik und hohen Fahrkomfort bei höchster Beförderungskapazität bietet. Die CD8C „Rosenkranz“ markiert das erste Projekt von LEITNER am Kreischberg. Mit einer Förderleistung von 4.000 Personen pro Stunde, langer Station mit HCL-Einstieg und Premium Sessel EVO mit automatisch schließenden Bügeln, ist sie eine der wichtigsten Anlagen im Skigebiet.

DEUTSCHLAND

Die bayrischen Skigebiete Fellhorn und Nebelhorn setzen mit der CD6C „Scheidtobelbahn“ und der CD6C „Koblatbahn“ konsequent auf den neuen Standard ROPERA®. Die beiden leistungsstarken Ersatzanlagen erhöhen mit einer Förderleistung von bis zu 2.900 Personen pro Stunde die Kapazität deutlich und verbessern die Erschließung der Skigebiete nachhaltig. Ergänzt durch den energieeffizienten LEITNER DirectDrive und Premium Sessel EVO mit Sitzheizung, steht ROPERA® dabei für ein neues Qualitätsniveau in Komfort und Technik sowie für einen zuverlässigen und zukunftsorientierten Winterbetrieb.



Mexiko-Stadt / MX



Naucalpan / MX

SCHWEIZ

Am Fuße des Matterhorns realisiert LEITNER mit der CD6C „Patrullarve“ erstmals eine ROPERA®-Anlage in der Schweiz. Die moderne 6er-Sesselbahn ersetzt eine bestehende 4er-Sesselbahn und besticht durch die zentrale Lage im Skigebiet Zermatt Richtung Blauherd, mit eindrucksvollem Blick auf das Matterhorn. Ausgestattet mit LEITNER DirectDrive, LeitPilot, einer Fahrgeschwindigkeit von 6 m/s und einer Förderleistung von 3.200 Personen pro Stunde erfüllt sie höchste Ansprüche an Effizienz und Komfort.

NORWEGEN

Im norwegischen Skigebiet Narvikfjellet realisiert LEITNER zwei Schlüsselanlagen für die Ski-WM 2029 und trägt damit dazu bei, den Ganzjahrestourismus in der Region zu stärken. Ausgestattet mit LeitPilot für autonomen Stationsbetrieb und LEITNER DirectDrive wird die GD10 „Skyway“, die nördlichste kuppelbare Kabinenbahn der Welt. Ergänzt wird sie durch die CD6C „Linken Ekspress“ mit einer Förderleistung von 2.200 Personen pro Stunde. Beide Anlagen sichern durch ihre besondere Windstabilität einen zuverlässigen Betrieb unter extremen Bedingungen und eröffnen neue touristische Nutzungsmöglichkeiten bis hin zu Nachtfahrten.

WEITERE POJEKTE

Am indischen Rothing-Pass im Himalaya entsteht eine neue 10er-Kabinenbahn über drei Sektionen mit insgesamt 8,1 Kilometern. Die Premium Kabinen Diamond EVO – darunter einzelne mit Glasboden – sind auf Sommer- und Wintersport ausgelegt und sorgen für ein besonderes Fahrerlebnis. Gleichzeitig entlastet die Anlage die Straße zwischen Manali und Rothing, reduziert Verkehr und Emissionen und verbessert die Erreichbarkeit im Winter. In Mexiko baut LEITNER das urbane Seilbahnnetz um etwa 40 weitere Kilometer aus und realisiert dafür vier Projekte: In Morelia entsteht eine rund 7,3 Kilometer lange Anlage mit zwei Linien. In Naucalpan verbessert die „Mexicable Línea 3“ mit drei Linien und elf Stationen die Anbindung an die Metrostation Cuatro Caminos und

halbiert die Fahrzeit. Im Großraum Mexiko-Stadt ergänzen außerdem die „Cablebus Línea 4“ und die „Cablebus Línea 6“ das Netz, binden schwer zugängliche Bezirke an Bus- und Metrolinien – darunter an die Metrolinie 12 – an und sorgen so für eine spürbare Entlastung im Alltagsverkehr. Auch in Nepal entsteht eine Kabinenbahn zur touristischen Erschließung einer Tempelanlage und verbessert den Zugang für Besuchende.

Beispiele aus
365 Tagen Arbeit...



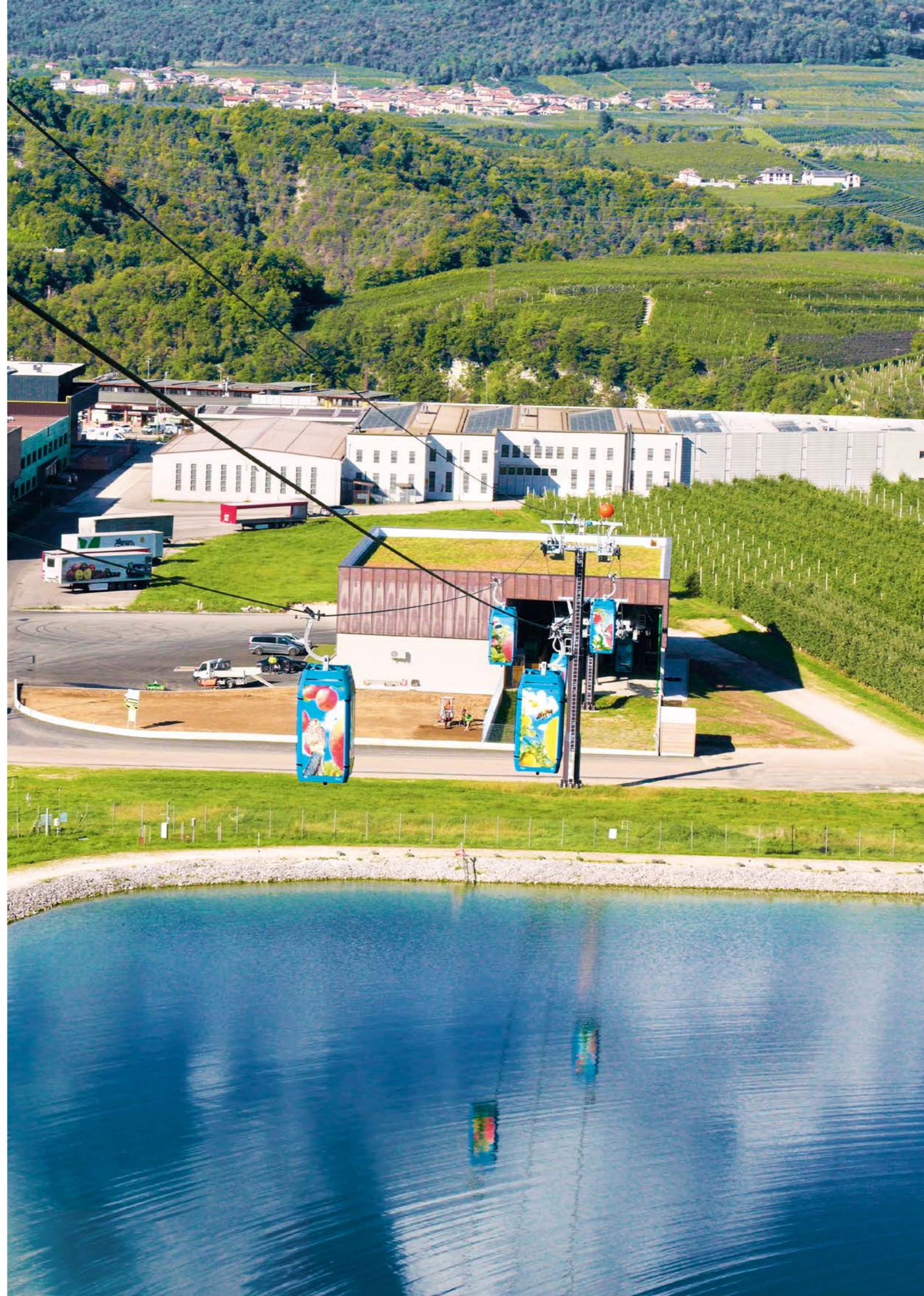
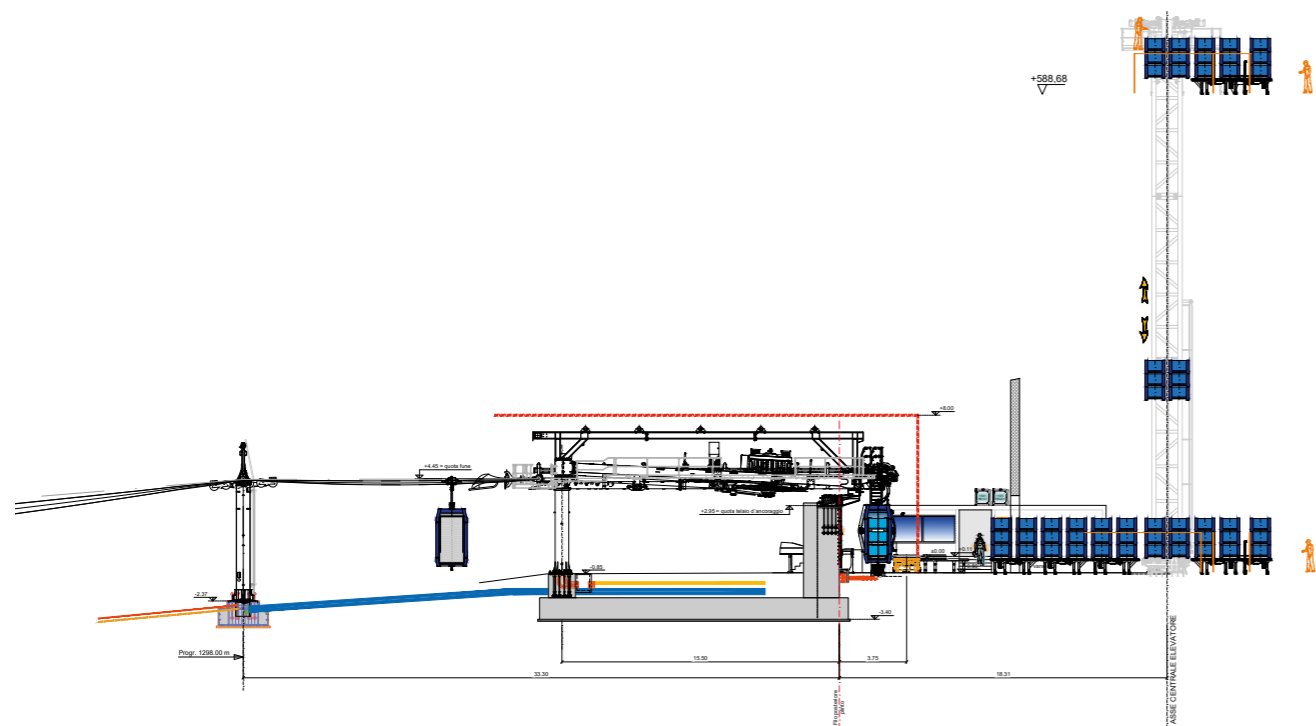
MR150 MELINDA

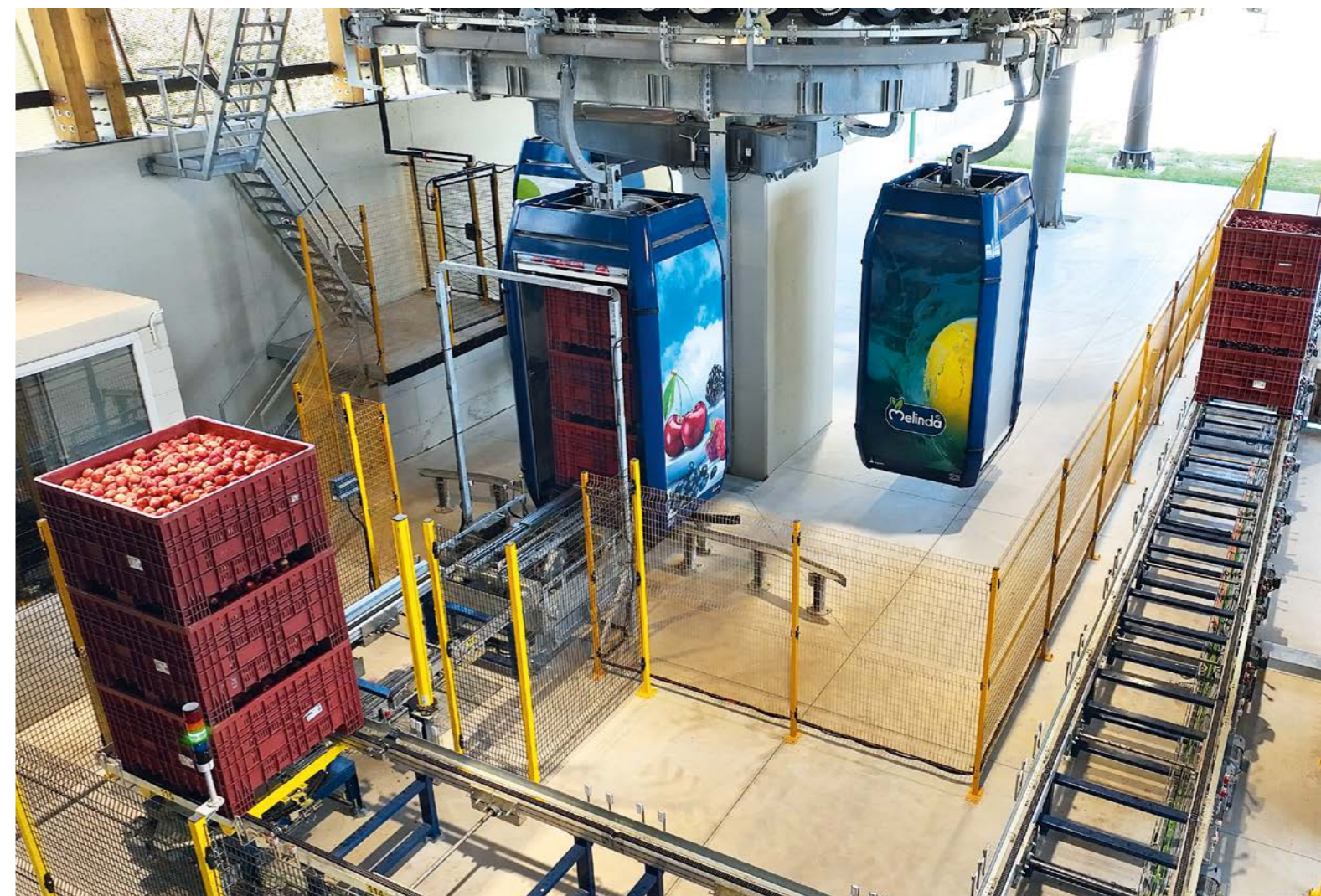
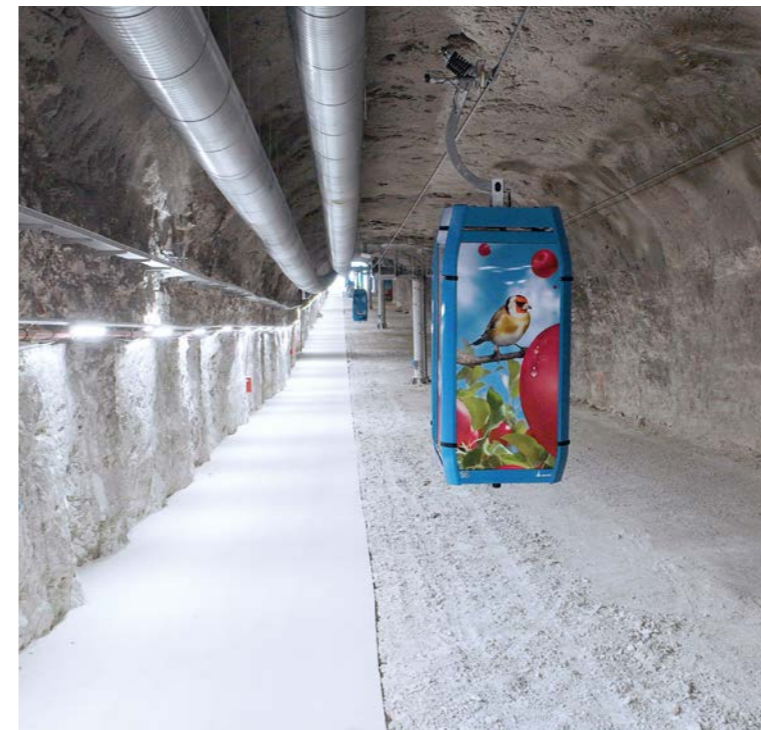
Segno / IT

Geneigte Länge	1259 m	Antriebsleistung	514 kW
Höhenunterschied	84 m	Anzahl Fahrzeuge	29
Förderkapazität	150 t/h	Anzahl Stützen	11

Im Nonstal im Trentino wurde mit der weltweit ersten Apfelseilbahn in Form einer kuppelbaren Einseilumlaufbahn ein innovatives Transport- und Logistikkonzept realisiert. Die Anlage verbindet auf einer Länge von 1,3 Kilometern das Apfel-Verarbeitungszentrum in Predaia mit den unterirdischen Kühlzellen der Mine Rio Maggiore. 11 Stützen überwinden dabei eine Höhendifferenz von 84 Metern und ermöglichen eine Transportleistung von bis zu 460 Behältern pro Stunde. Der kontinuierliche und automatisierte Warenfluss sorgt für eine effiziente Anbindung der Lagerinfrastruktur. Ein zentrales Element

ist die Nutzung eines ehemaligen Dolomitstollens, über den die Äpfel direkt in ein natürlich temperiertes Kühlsystem eingebracht werden. Dadurch lassen sich rund 30 Prozent Strom gegenüber herkömmlichen Kühllagern einsparen. Elektrische Rolltore an den Kabinen sowie ein integrierter Lastenaufzug automatisieren Be- und Entladung nahezu vollständig und der Betrieb kann von einem einzigen Mitarbeiter überwacht werden. Die durch Next Generation EU kofinanzierte Anlage ersetzt jährlich rund 5.000 LKW-Fahrten und reduziert die CO₂-Belastung im Tal nachhaltig.





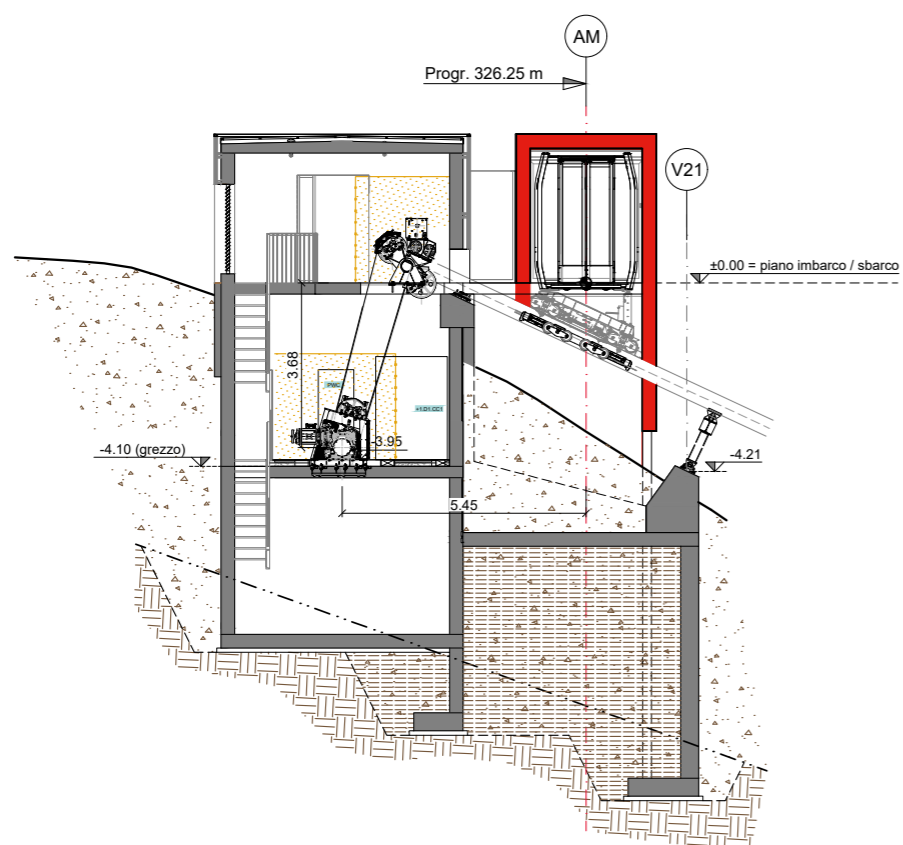
IE20 PREDAZZO

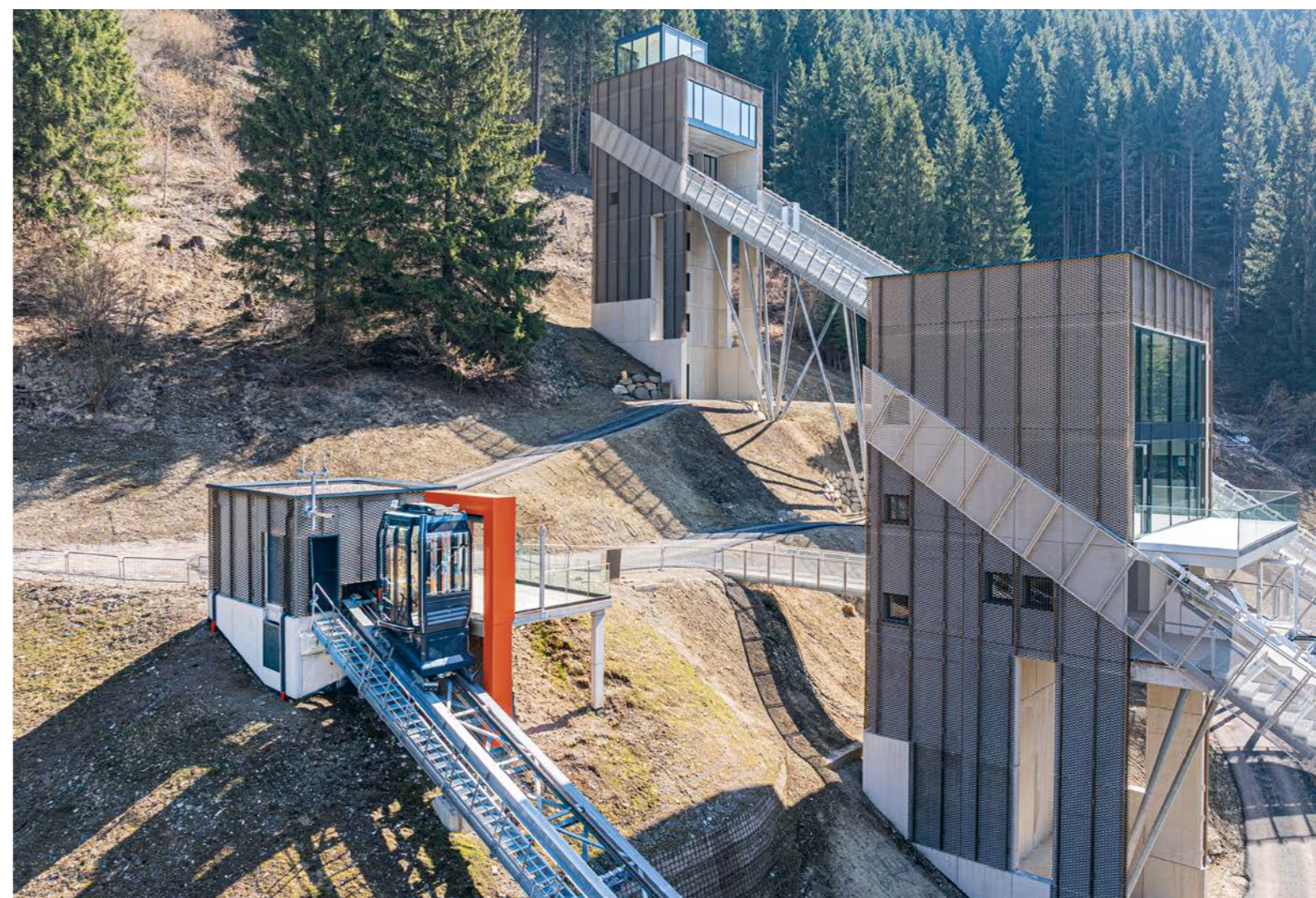
Predazzo / IT

Geneigte Länge	250 m	Antriebsleistung	30 kW
Höhenunterschied	106 m	Anzahl Fahrzeuge	1
Förderkapazität	200 p/h	Anzahl Stützen	0

Mit der Realisierung des neuen Schrägaufzugs leistet LEITNER einen zentralen Beitrag zur Modernisierung der traditionsreichen Skisprungszchanze in Predazzo. Das Projekt war Bestandteil der olympischen Bauvorhaben für Mailand-Cortina 2026 mit dem Ziel optimale infrastrukturelle Voraussetzungen für internationale Wettkämpfe sowie für den Trainingsbetrieb zu schaffen. Der rund 250 Meter lange Schrägaufzug verbindet den Aufsprungbereich direkt mit dem Sprungrichterturm und verfügt über zwei Zwischenhalte bei den

Trainerplätzen und beim Sprungrichterturm. Dadurch wird eine effiziente, sichere und witterungsunabhängige Erschließung der sensiblen Funktionsbereiche der Schanze ermöglicht. Zudem wurde im Zuge der Bauarbeiten auch die bestehende Beschneiungsanlage durch DEMACLENKO modernisiert. Insgesamt entstand so ein ganzheitlich modernisiertes Skisprungszentrum, das sportlichen Spitzenleistungen ebenso gerecht wird wie den langfristigen Anforderungen an Betrieb, Effizienz und Nachhaltigkeit.





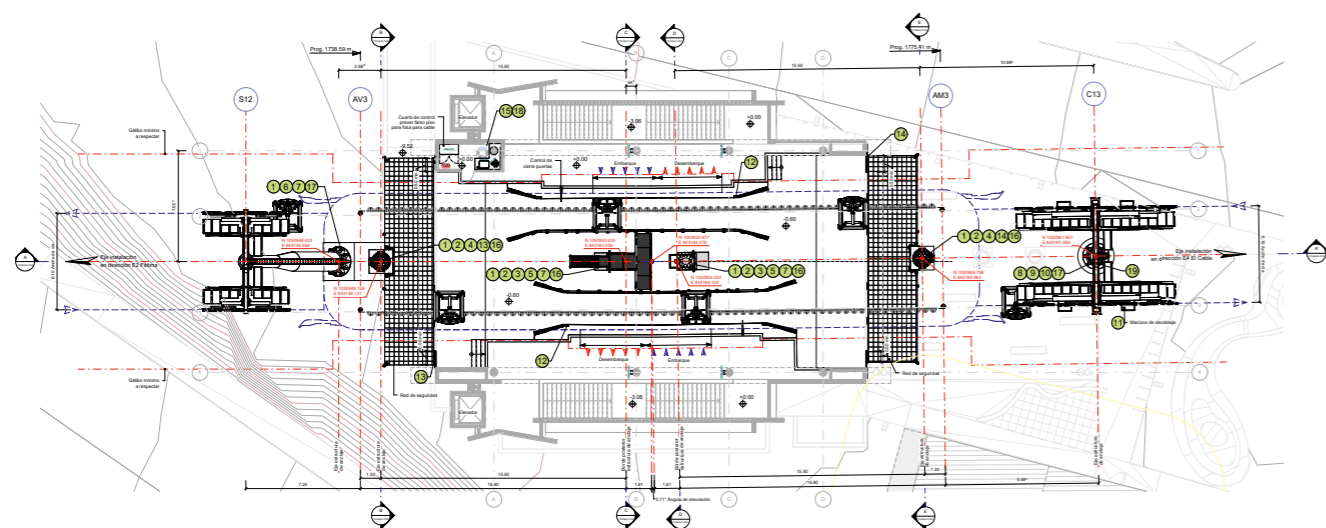
GD10 CABLE AÉREO DE MANIZALES – LÍNEA 3

Manizales / CO

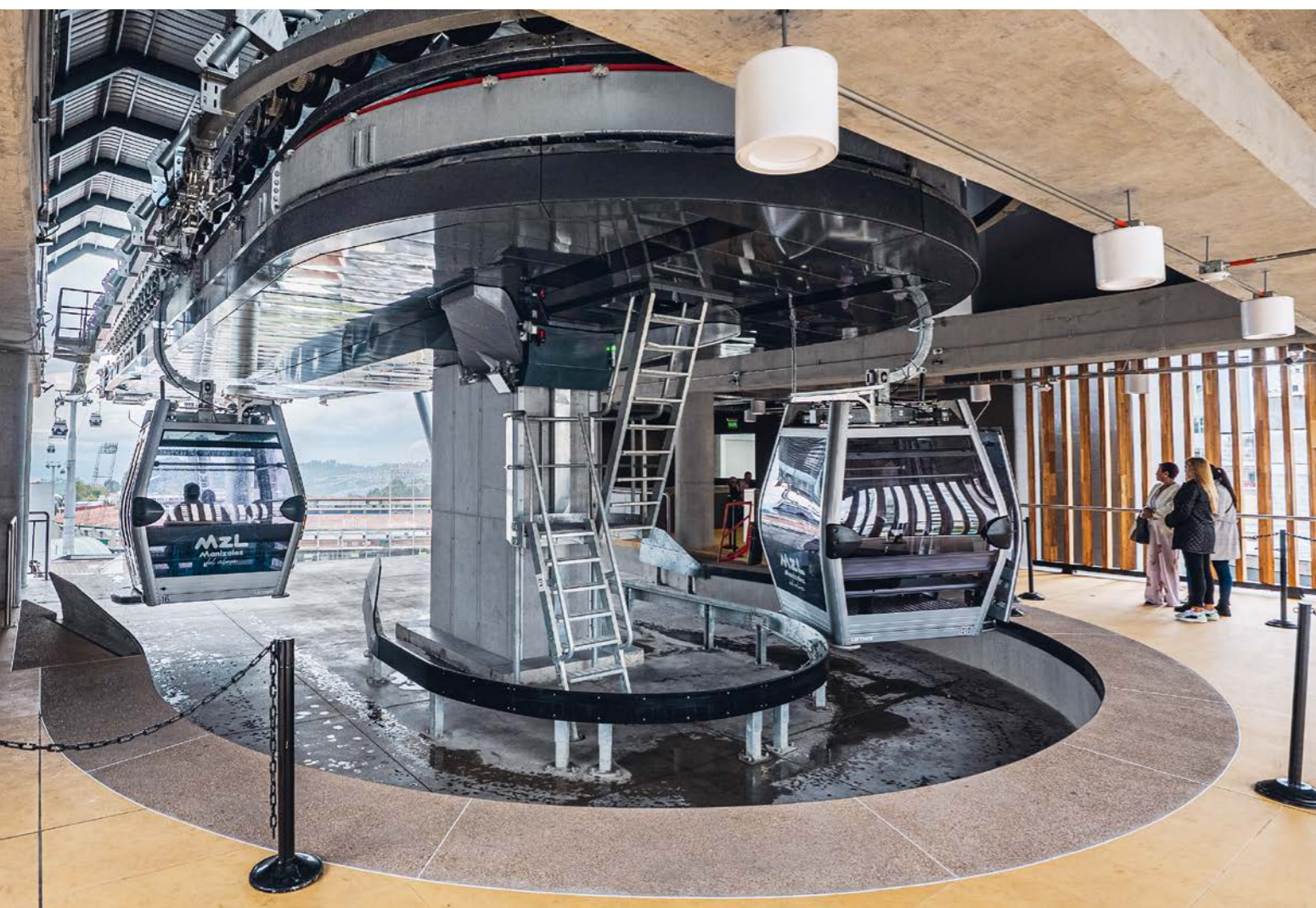
Geneigte Länge	2328 m	Antriebsleistung	662 kW
Höhenunterschied	283 m	Anzahl Fahrzeuge	73
Förderkapazität	2100 p/h	Anzahl Stützen	16

Die kolumbianische Stadt Manizales treibt den Ausbau ihrer urbanen Seilbahninfrastruktur konsequent voran. In Zusammenarbeit mit LEITNER wurden bereits zwei Seilbahnanlagen erfolgreich in das öffentliche Verkehrsnetz integriert. Nach der Vergabe einer dritten Linie im Jahr 2022 wächst das Seilbahnnetz der rund 400.000 Einwohner zählenden Stadt nun auf insgesamt 4.885 Meter an. Bereits 2009 realisierte LEITNER die erste 10er-Kabinenbahn entlang einer zentralen Verkehrsachse, die nahtlos an das bestehende Ticketsystem angebunden ist und Wohngebiete, Busterminal

und Innenstadt verbindet. Aufgrund der hohen Akzeptanz in der Bevölkerung folgte 2013 eine Verlängerung bis in den Vorort Villamaría. Die zweite Linie bestätigte eindrucksvoll, dass Seilbahnen bei Steigungen von bis zu 25 Prozent eine effiziente Ergänzung zum konventionellen Verkehr darstellen und Fahrzeiten deutlich verkürzen. Die dritte Linie führt über eine Länge von 2,3 Kilometer, bedient vier Stationen und erreicht mit 73 Kabinen eine Förderleistung von bis zu 2.100 Personen pro Stunde. Sie verbindet den Norden der Stadt mit dem Finanz- und Verkehrszentrum.







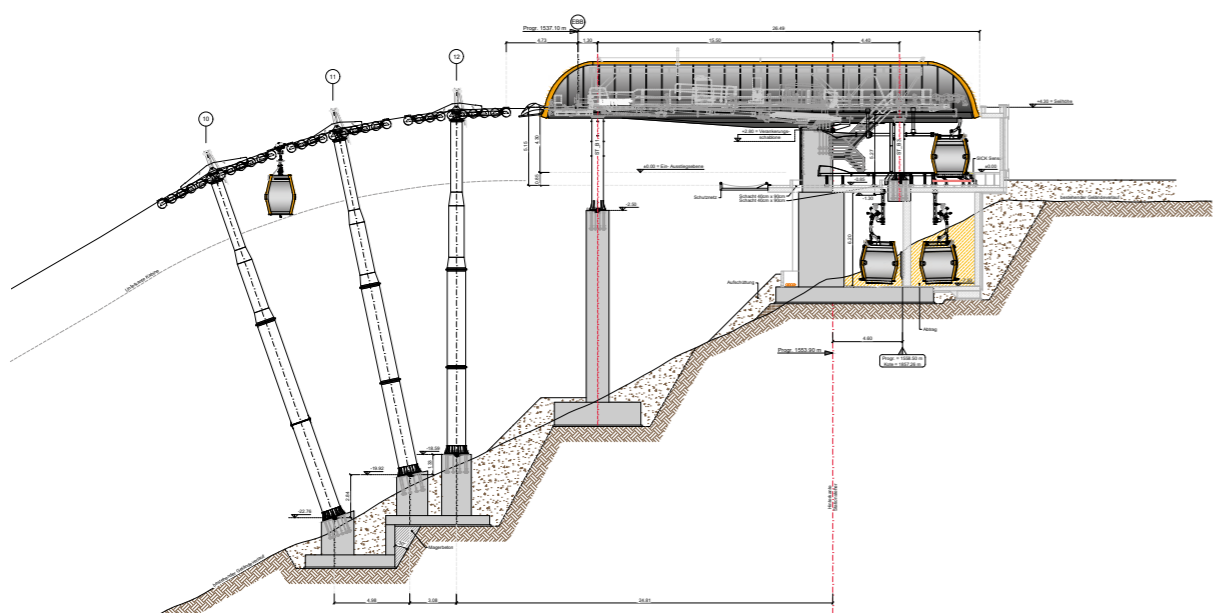
GD10 SENDERBAHN HAUSER KAIBLING

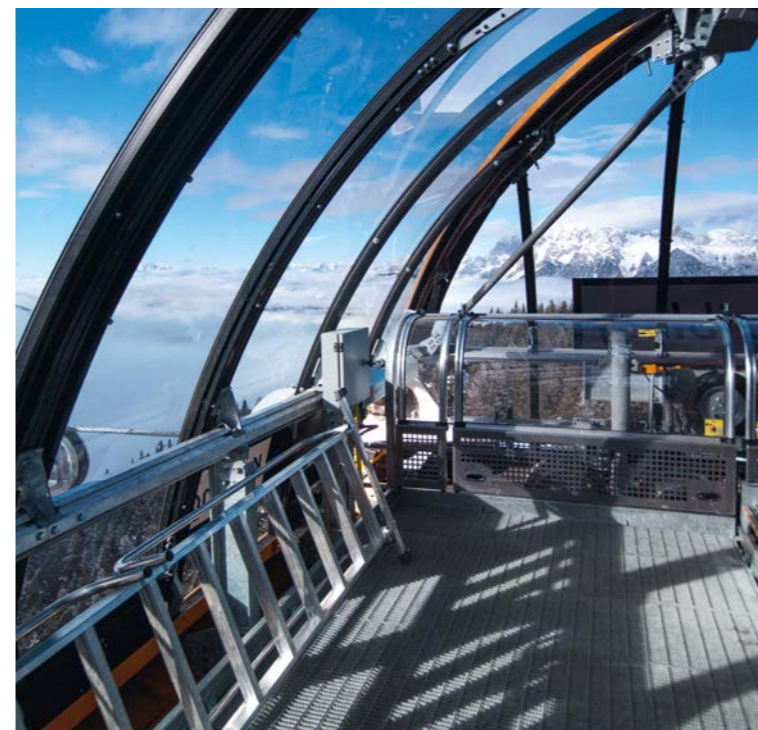
Haus im Ennstal / AT

Geneigte Länge	1595 m	Antriebsleistung	793 kW
Höhenunterschied	530 m	Anzahl Fahrzeuge	54
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	12

Im österreichischen Skigebiet Hauser Kaibling wurde mit der neuen Senderbahn ein weiterer Meilenstein in der infrastrukturellen Weiterentwicklung der 4-Berge-Skischaukel realisiert. Die 10er-Kabinenbahn von LEITNER ist mit LeitPilot für den automatisierten Stationsbetrieb ausgestattet und erreicht eine Förderleistung von bis zu 2.800 Personen pro Stunde. Damit werden sowohl Kapazität als auch Betriebsqualität deutlich gesteigert. Geschlossene Kabinen, eine hohe Windstabilität sowie innenliegende Skiköcher sorgen für eine komfortable und wetterunabhängige Fahrt

– ein klarer Vorteil insbesondere für Familien und sportlich ambitionierte Gäste. Mit einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 6 m/s erreicht die neue Bahn das Senderplateau in rund 5 Minuten. Von dort aus ist nur noch eine weitere Liftfahrt bis zum höchsten Punkt des Skigebiets erforderlich, wodurch die Erreichbarkeit zentraler Pistenbereiche wesentlich verbessert wird. Bereits im Vorjahr wurde am Hauser Kaibling die ebenfalls mit LeitPilot ausgestattete 8er-Sesselbahn CD8C „Kaiblinggrat“ in Betrieb genommen.







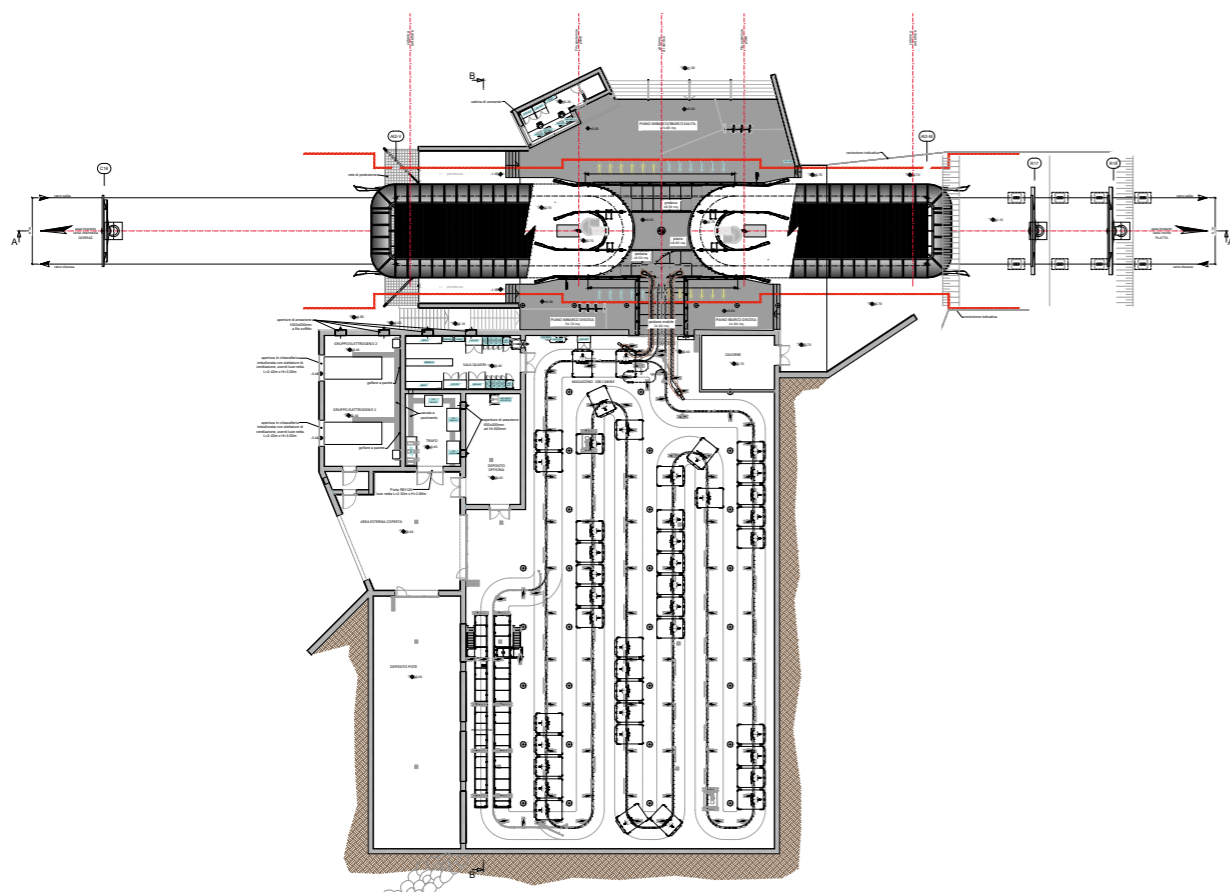
GD10 PILA-COUIS

Pila / IT

Geneigte Länge	2344 m	Antriebsleistung	734 kW
Höhenunterschied	365 m	Anzahl Fahrzeuge	67
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	16

Bereits im Vorjahr wurde im Skigebiet Pila im Aostatal eine moderne 10er-Kabinenbahn realisiert, die Fahrgäste komfortabel zum Panoramarestaurant Stella di Pila bringt und als erstes zentrales Bindeglied der durchgehenden Verbindung von Aosta bis in die Hochlagen des Skigebiets dient. Entlang der Strecke eröffnen sich eindrucksvolle Ausblicke auf prominente Alpengipfel wie Montblanc, Matterhorn, Monte Rosa, Grivola und Gran Paradiso. Für die aktuelle Saison folgte nun mit der neuen Kabinenbahn „Pila-Couis“ der nächste Schritt. Die

neue Bahn bewältigt eine Gesamtlänge von 2,3 Kilometern, ist mit 67 Kabinen ausgestattet und erreicht eine Fahrgeschwindigkeit von bis zu 6 m/s. Mit einer Förderleistung von maximal 2.400 Personen pro Stunde sorgt sie für einen leistungsfähigen und komfortablen Transport. Der Betrieb ist in beide Richtungen ausgelegt und richtet sich damit bewusst nicht nur an SkifahrerInnen, sondern auch an Ausflugs Gäste und BikerInnen – so wird das alpine Panorama ganzjährig erlebbar.





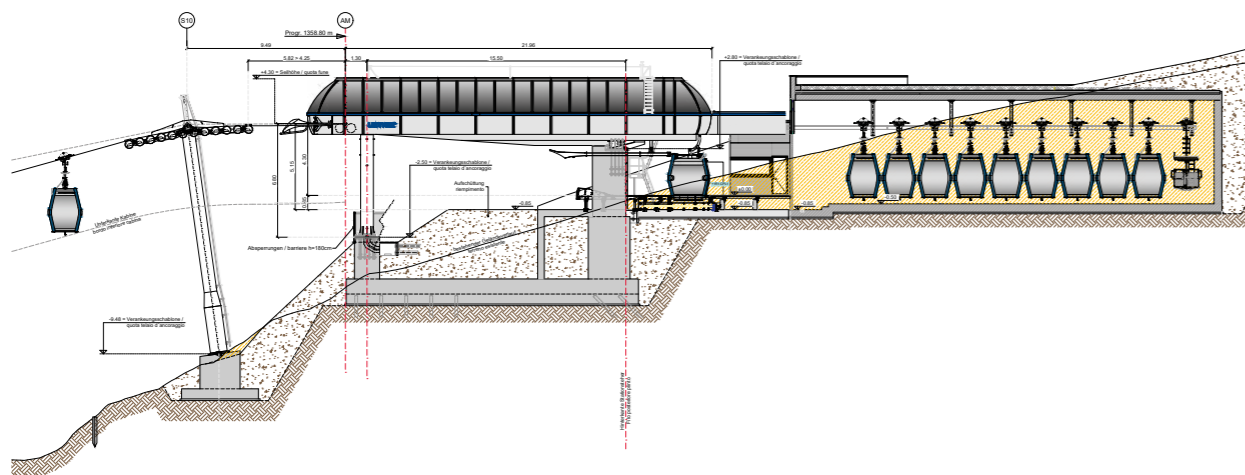
GD10 FRANZIN

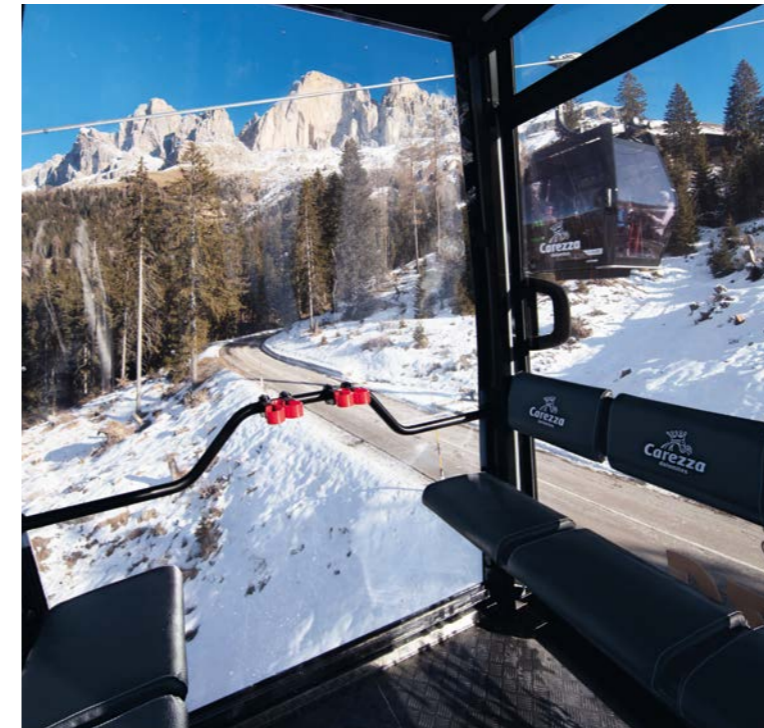
Karersee - Carezza / IT

Geneigte Länge	1328 m	Antriebsleistung	475 kW
Höhenunterschied	199 m	Anzahl Fahrzeuge	37
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	10

Im Südtiroler Skigebiet Carezza entstand mit der GD10 „Franzin“ eine durchgehende Verbindung zwischen Welschnofen und dem Karerpass. Die 10er-Kabinenbahn verläuft vom Hotel Moseralm zur Franzin Alm auf 1.739 Metern Seehöhe und beseitigt damit einen bisherigen Engpass im Verkehrsfluss innerhalb des Skigebiets. Dadurch werden Fahrzeiten verkürzt und die Erschließungsqualität deutlich verbessert. Die neue Anlage ist mit modernsten Technologien von LEITNER ausgestattet. Dazu zählt unter anderem LeitPilot für einen automatisierten Stationsbetrieb an der Berg-

station. In Kombination mit dem getriebelosen LEITNER DirectDrive wird der Energiebedarf der Anlage weiter reduziert und ein besonders effizienter, leiser und wartungsarmer Betrieb gewährleistet. Auf einer Streckenlänge von rund 1,3 Kilometern erreicht die neue Kabinenbahn eine Förderleistung von bis zu 2.400 Personen pro Stunde. Sie leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Entlastung zentraler Knotenpunkte und stärkt zugleich die nachhaltige Weiterentwicklung des Skigebiets Carezza.





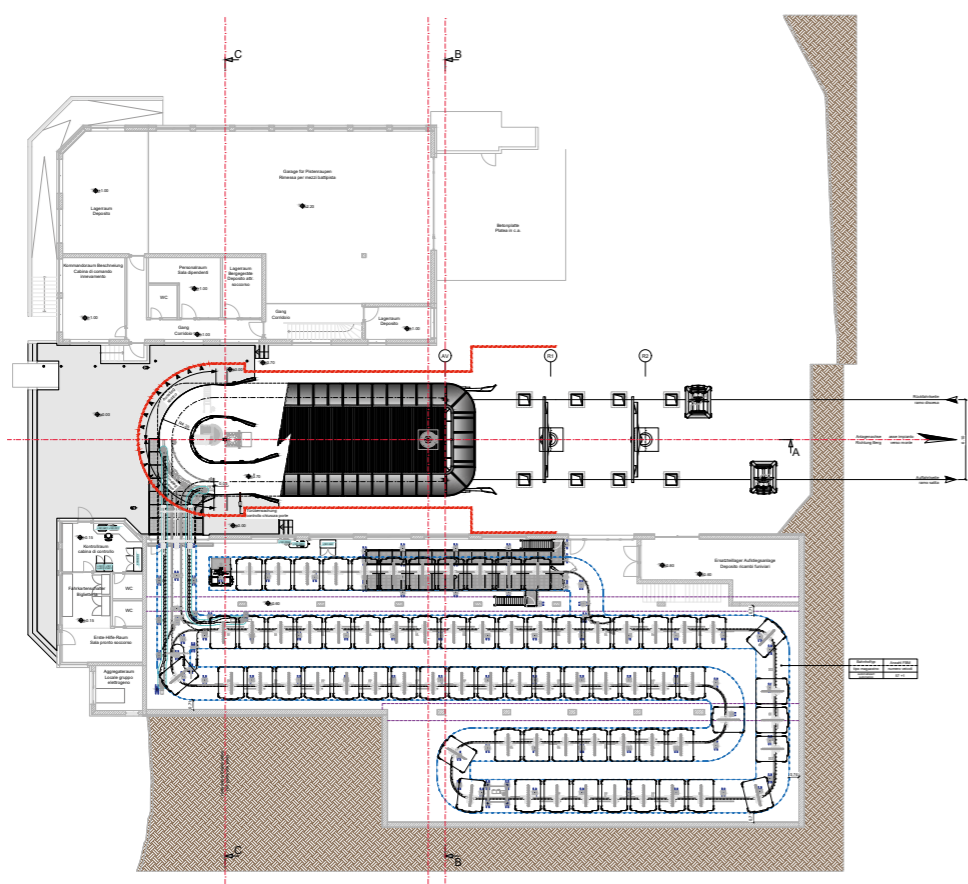
GD10 LA CRUSC 1

Abtei – Badia / IT

Geneigte Länge	2140 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	499 m	Anzahl Fahrzeuge	57
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	15

Mit der GD10 „La Crusc 1“ realisierte LEITNER eine moderne Seilbahnanlage, die den Aufstieg zur geschichtsträchtigen Kirche La Crusc bereits direkt vom Tal aus ermöglicht. Die moderne 10er-Kabinenbahn überwindet eine Gesamtlänge von über 2 Kilometern und bewältigt dabei knapp 500 Höhenmeter. Damit wird eine zentrale touristische und kulturelle Destination deutlich komfortabler und verlässlich erschlossen. Ausgestattet mit dem getriebelosen LEITNER DirectDrive steht die Kabinenbahn für einen besonders ruhigen, energieeffizienten

und wartungsarmen Betrieb. Insgesamt 57 Kabinen verkehren mit einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 6 m/s und gewährleisten einen gleichmäßigen, schnellen und leistungsfähigen Personenfluss. Insbesondere für Familien, Ausflugs Gäste und ältere Besucher bedeutet die neue Anlage einen spürbaren Komfortgewinn. Mit der GD10 „La Crusc 1“ wird die ganzjährige Erreichbarkeit der Kirche La Crusc nachhaltig verbessert und ein wichtiger Impuls für die touristische Entwicklung der Region gesetzt.





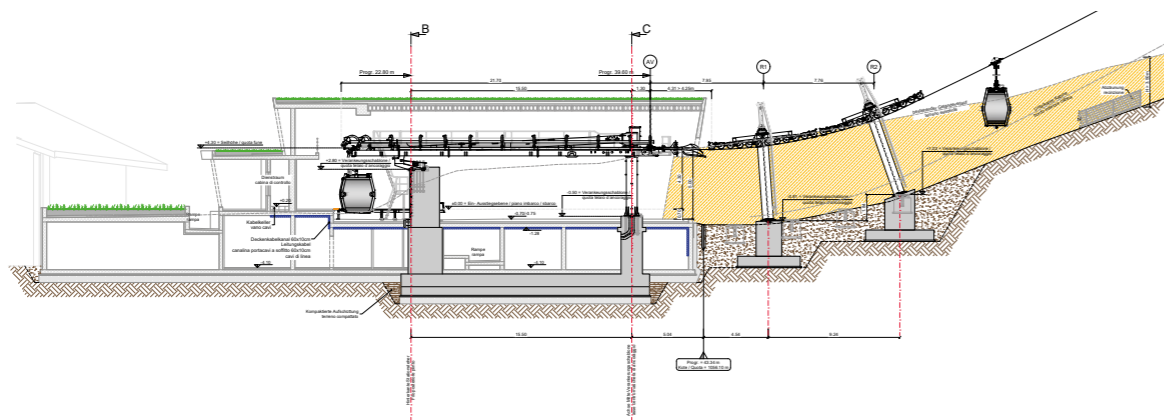
GD10 MARINZEN

Kastelruth - Castelrotto / IT

Geneigte Länge	1627 m	Antriebsleistung	793 kW
Höhenunterschied	428 m	Anzahl Fahrzeuge	45
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	12

Bereits seit dem Sommer 2025 in Betrieb ist die neue 10er-Kabinenbahn, die Kastelruth direkt mit dem beliebten Naherholungsgebiet Marinzen verbindet. Sie ersetzt die frühere Sesselbahn und bietet Gästen nun ein spürbares Plus an Komfort, Wetterschutz und Fahrqualität. Auf dem Weg nach oben genießen Fahrgäste einen beeindruckenden Rundumblick auf die Dolomiten, der die Fahrt selbst zu einem Teil des Naturerlebnisses macht. Zum Einsatz kommen 45 exklusive Premium

Kabinen des Typs Diamond EVO in der Deep-Panorama-Ausführung, die mit großzügigen Glasflächen und hochwertiger Ausstattung überzeugen. Mit einer Streckenlänge von über 1,6 Kilometern und einer Förderleistung von bis zu 2.400 Personen pro Stunde trägt die neue Anlage zudem wesentlich zur Entlastung stark frequentierter Zeiten bei. Die moderne Kabinenbahn verbessert nicht nur die Erreichbarkeit des Naherholungsgebiets, sondern stärkt auch die ganzjährige Nutzung.



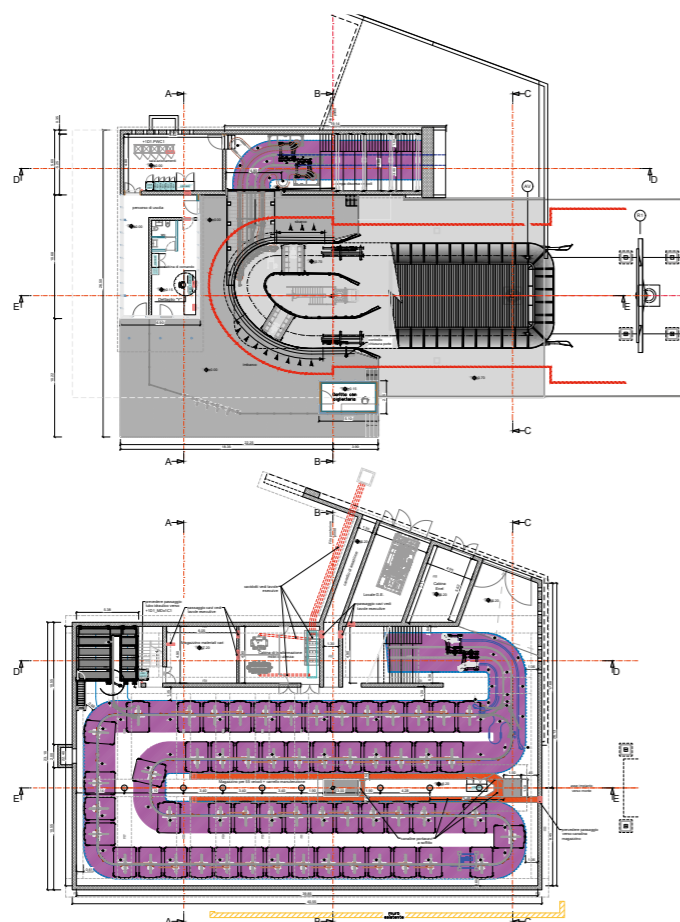
GD10 LEZUO

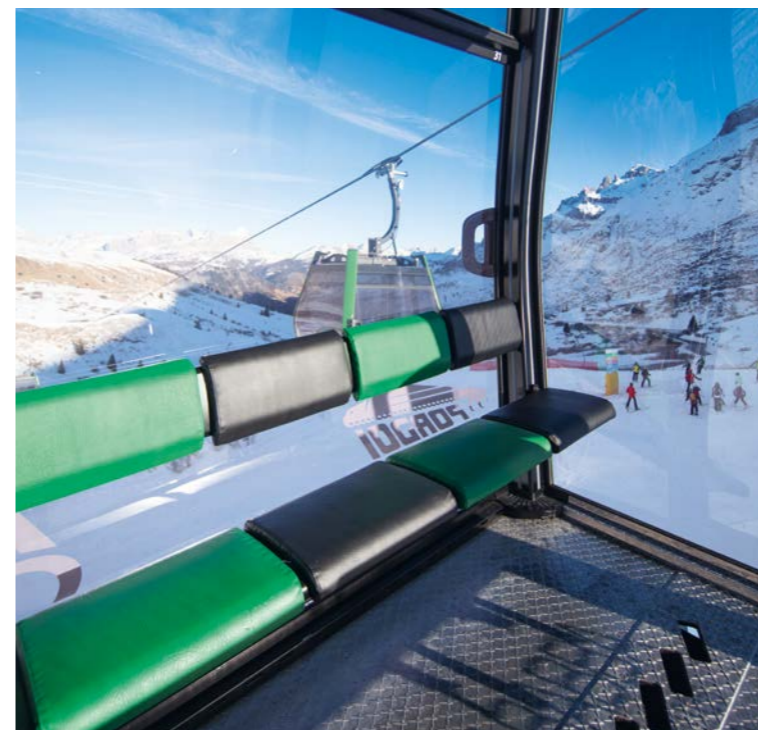
Livinallongo / IT

Geneigte Länge	1288 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	339 m	Anzahl Fahrzeuge	55
Förderkapazität	3400 p/h	Anzahl Stützen	10

Seit der Wintersaison 2025/26 sorgt die neue 10er-Kabinenbahn „Lezuo“ für eine spürbare Beschleunigung der stark frequentierten Sellaronda. Die von LEITNER realisierte Anlage verbindet das Pordoijoch direkt mit dem Fassatal und schafft damit eine leistungsfähigere Anbindung im hochalpinen Gebiet. Die 10er-Kabinenbahn ist mit dem getriebelosen LEITNER DirectDrive ausgestattet und steht damit für einen besonders ruhigen, energieeffizienten und wartungsarmen Betrieb. Mit einer Förderleistung von bis zu 3.400 Personen pro Stunde trägt die Anlage wesentlich

dazu bei, Wartezeiten zu reduzieren und die Verkehrsströme gleichmäßiger zu verteilen. Insgesamt kommen 55 Premium Kabinen des Typs Diamond EVO X-LINE zum Einsatz, die durch hohen Fahrkomfort, Wetterschutz und großzügige Platzverhältnisse überzeugen. Auf einer Streckenlänge von knapp 1,3 Kilometern überwindet die Bahn den Höhenunterschied bis zur Bergstation auf 2.422 Metern Seehöhe. Die neue GD10 „Lezuo“ verbessert nicht nur die Verbindung zwischen Pordoijoch und Fassatal, sondern steigert auch die Effizienz und Qualität der legendären Sellaronda.





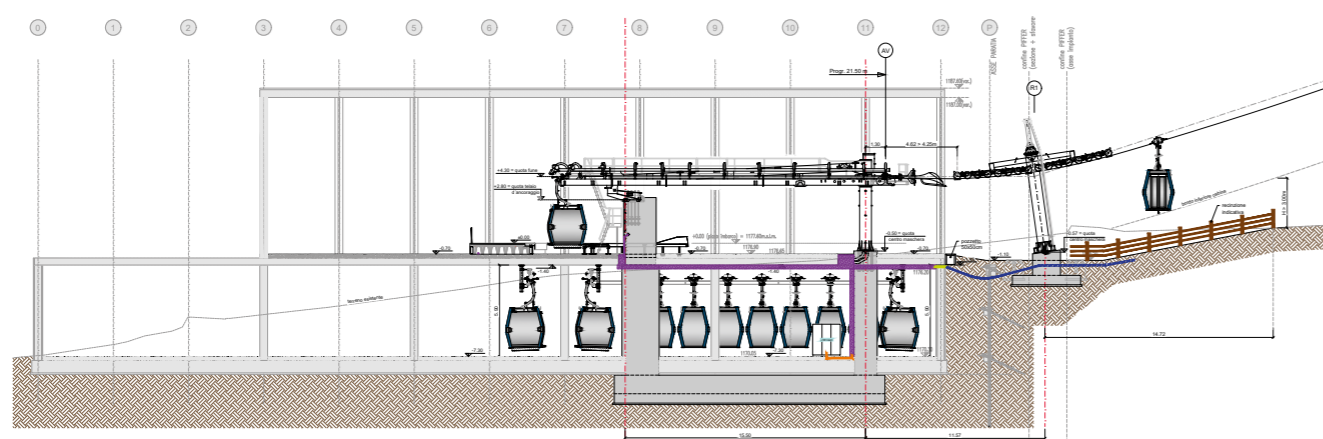
GD10 FRANCOLINI

Folgaria / IT

Geneigte Länge	2726 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	469 m	Anzahl Fahrzeuge	57
Förderkapazität	2000 p/h	Anzahl Stützen	15

Einen deutlichen Modernisierungsschub erfährt das Skigebiet Folgaria auf der Alpe Cimbra im Trentino. Mit der neuen 10er-Kabinenbahn „Francolini“ wird ein bestehender 2er-Sessellift ersetzt und die Erschließungsqualität nachhaltig verbessert. Die neue Anlage stärkt nicht nur den Winterbetrieb, sondern erhöht auch die Attraktivität der Region für den ganzjährigen Tourismus. Die von LEITNER realisierte Kabinenbahn ist auf eine Förderleistung von bis zu 2.000 Personen pro Stunde ausgelegt und erreicht eine Fahrgeschwindigkeit von 6 m/s. Insgesamt 57 Kabinen

sorgen für einen kontinuierlichen, komfortablen und witterungsunabhängigen Transport. Mit einer Streckenlänge von rund 2,7 Kilometern erschließt die Bahn zentrale Bereiche des Skigebiets effizient und leistungsstark. Zum Einsatz kommt auch hier der getriebelose LEITNER DirectDrive, der durch hohe Energieeffizienz, leisen Betrieb und geringen Wartungsaufwand überzeugt. Die neue GD10 „Francolini“ verbessert damit nicht nur die Kapazität und den Fahrkomfort, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zu einem ressourcenschonenden und nachhaltigen Betrieb.





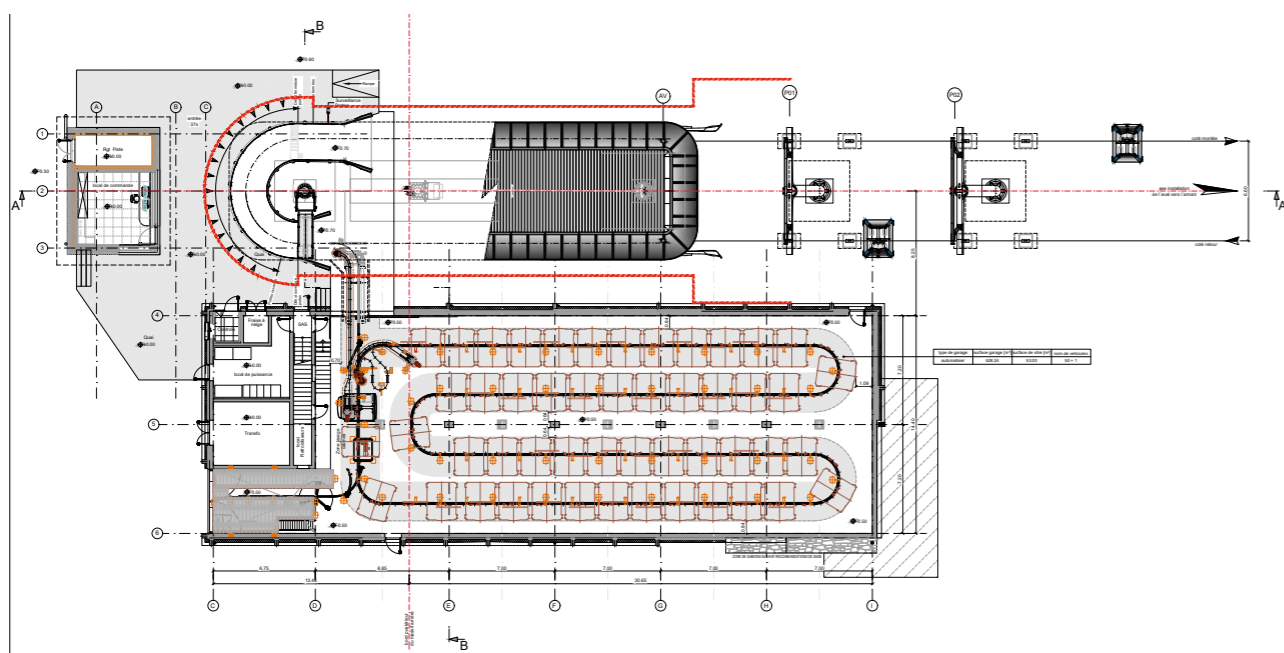
GD10 CÔTE BRUNE

Meribel Mottaret / FR

Geneigte Länge	1936 m	Antriebsleistung	950 kW
Höhenunterschied	533 m	Anzahl Fahrzeuge	50+1
Förderkapazität	2600 p/h	Anzahl Stützen	14

Im Herzen der französischen Alpen sorgt ein umfassender Modernisierungsschub für eine nachhaltige Weiterentwicklung eines der renommiertesten Skigebiete Europas. In Méribel-Mottaret, eingebettet in den weltbekannten Skiverbund Les 3 Vallées, wurde zum Start der Saison die neue 10er-Kabinenbahn „Côte Brune“ in Betrieb genommen. Sie ersetzt eine bestehende 4er-Sesselbahn und hebt die Erschließungsqualität auf ein neues Niveau. Die neue Anlage überzeugt durch hohe Leistungsfähigkeit und deutlich verkürzte Fahrzeiten. Mit einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 7 m/s, entsteht eine besonders schnelle

und komfortable Verbindung innerhalb des weitläufigen Skigebiets. 50 Kabinen verkehren auf einer rund 2 Kilometer langen Strecke und sorgen für einen kontinuierlichen, leistungsstarken Personenfluss – während eine eigene Materialtransport-Kabine, die Hütten im Skigebiet versorgt. Neben der Kapazitätssteigerung profitieren die Gäste vor allem vom bequemen, wettergeschützten Transport in den Kabinen und einem insgesamt ruhigeren Fahrverhalten. Damit wird nicht nur der Komfort erhöht, sondern auch die Zuverlässigkeit der Verbindung in einem zentralen Bereich des Skigebiets nachhaltig gestärkt.





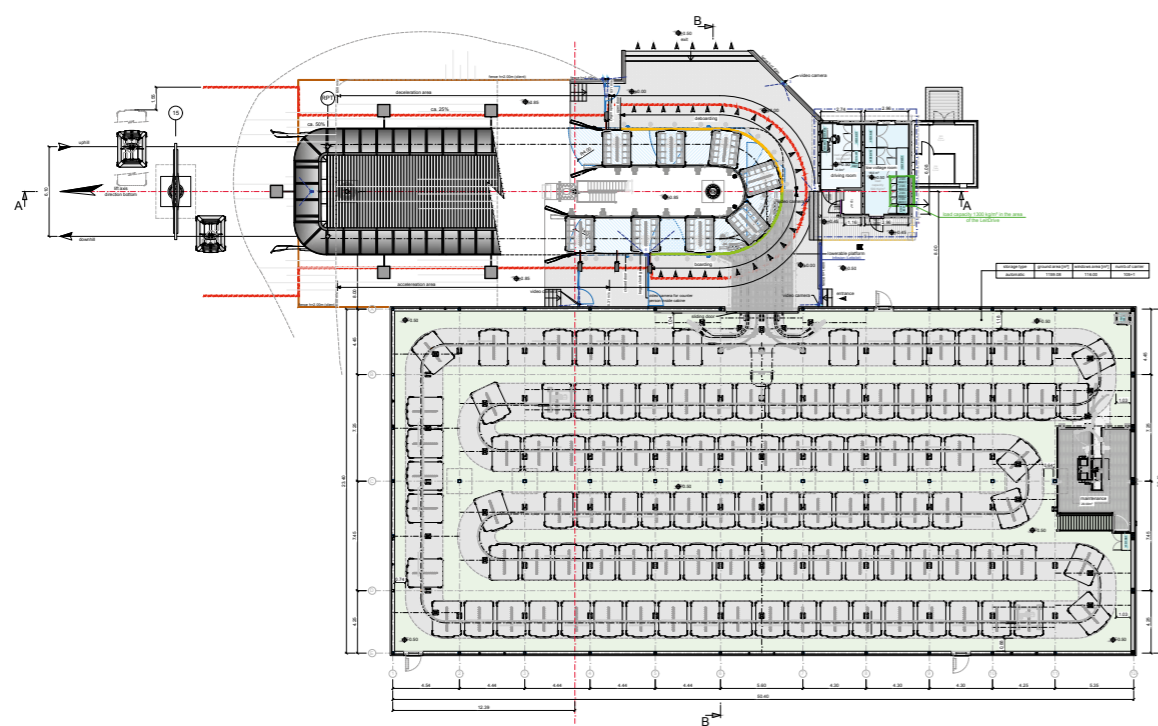
GD10 TRYSILGONDOLLEN

Trysil / NO

Geneigte Länge	2418 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	396 m	Anzahl Fahrzeuge	105
Förderkapazität	4000 p/h	Anzahl Stützen	15

In Trysil, dem größten Skigebiet Norwegens, errichtete LEITNER die 10er-Kabinenbahn „Trysilgondolen“. Die neue Anlage erreicht eine Fahrgeschwindigkeit von 6,5 m/s und ist auf eine beeindruckende Förderleistung von bis zu 4.000 Personen pro Stunde ausgelegt. Zum Einsatz kommen Premium Kabinen des Typs Diamond EVO X-LINE Deep, die hohen Fahrkomfort und großzügige Platzverhältnisse bieten. Ergänzt wird das Konzept durch 20

Eventkabinen, mit Beleuchtung und Tischen. LeitPilot für den autonomen Stationsbetrieb, der energieeffiziente LEITNER DirectDrive und spezielle Gewichte an den Kabinen für erhöhte Windstabilität setzen Maßstäbe für Effizienz und Komfort. Das Projekt reiht sich in die seit Jahren intensive Zusammenarbeit zwischen LEITNER und den Betreibern des Skigebiets ein.





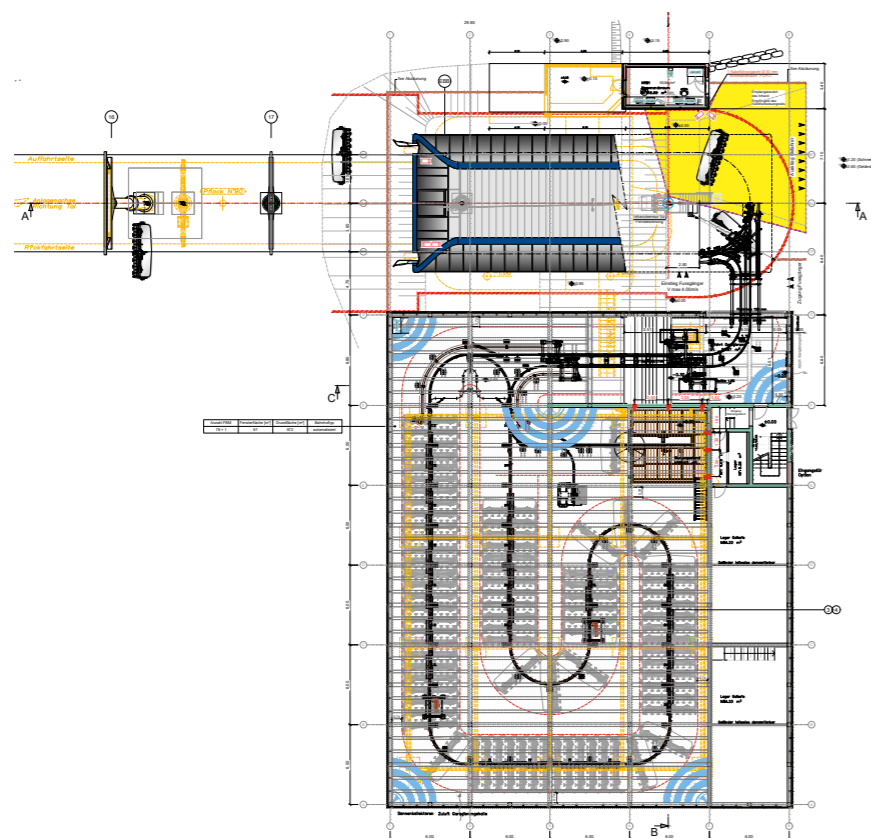
CD8C GIFTHITTLI

Zermatt / CH

Geneigte Länge	1832 m	Antriebsleistung	949 kW
Höhenunterschied	374 m	Anzahl Fahrzeuge	78
Förderkapazität	3400 p/h	Anzahl Stützen	17

Im Matterhorn Ski Paradise wurde eine neue 8er-Sesselbahn realisiert, welche die Verbindung vom Riffelberg in Richtung Gifhittli deutlich verbessert. Die Anlage verkürzt Fahrzeiten, erhöht die Förderleistung und ist konsequent auf einen nachhaltigen Betrieb ausgelegt. Solarpaneele unterstützen die Energiegewinnung, bestehende Stützenfundamente wurden wiederverwendet und der getriebelose LEITNER DirectDrive reduziert sowohl den Energieverbrauch als auch die Geräuschentwicklung spürbar. Auf einer Streckenlänge von mehr als 1,8 Kilometern kommen insgesamt 78 Premium Sessel vom Typ EVO zum Einsatz. Diese sind mit Einzelfußrastern sowie

Wetterschutzhauben ausgestattet und bieten damit ein hohes Maß an Fahrkomfort – auch bei anspruchsvollen Wetterbedingungen. Die Förderleistung liegt bei bis zu 3.400 Personen pro Stunde und sorgt für eine deutliche Entlastung stark frequentierter Abschnitte im Skigebiet. Neben dem LEITNER DirectDrive ist die Anlage mit der Steuerung LeitControl sowie LeitPilot für den autonomen Stationsbetrieb ausgestattet. Die Stationen wurden in der markanten Formsprache der italienischen Designschmiede Pininfarina umgesetzt und fügen sich mit hoher Überdachung harmonisch in die alpine Umgebung ein.





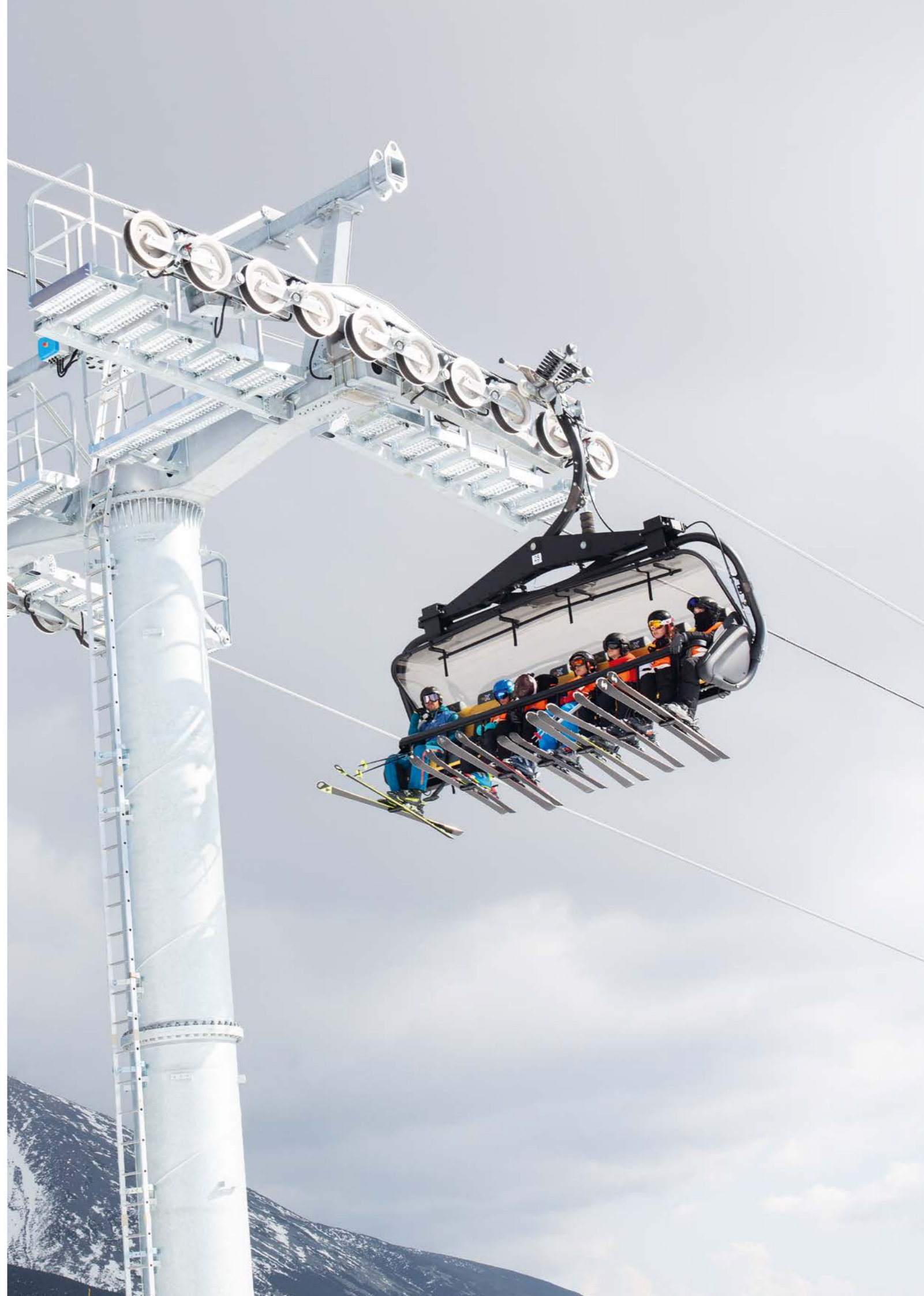
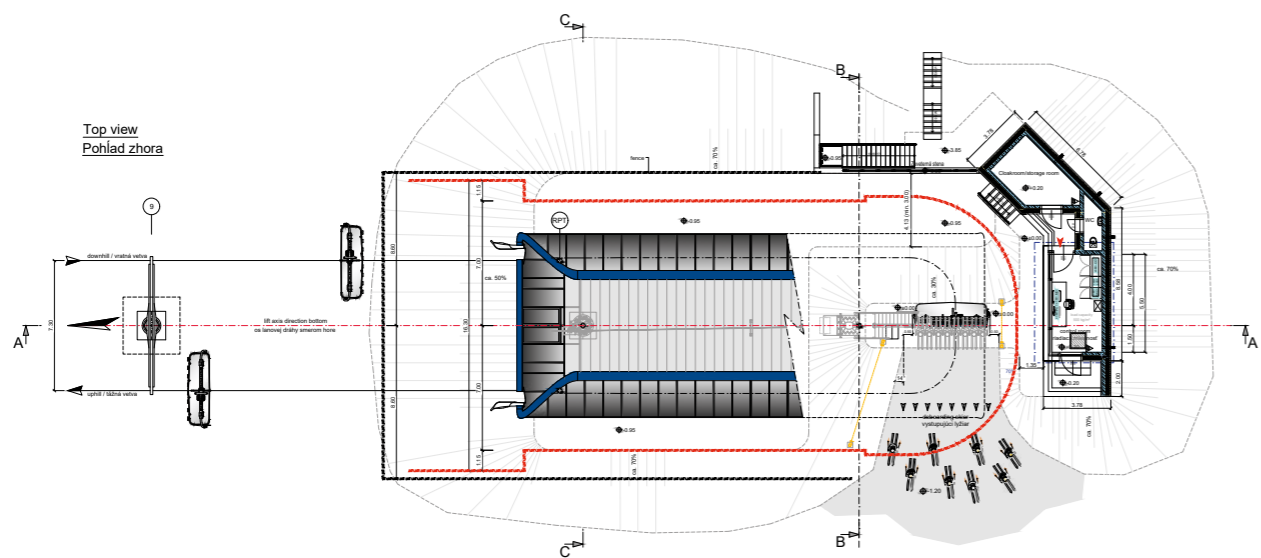
CD8C INTERSKI - MEDVEDIA KOPA

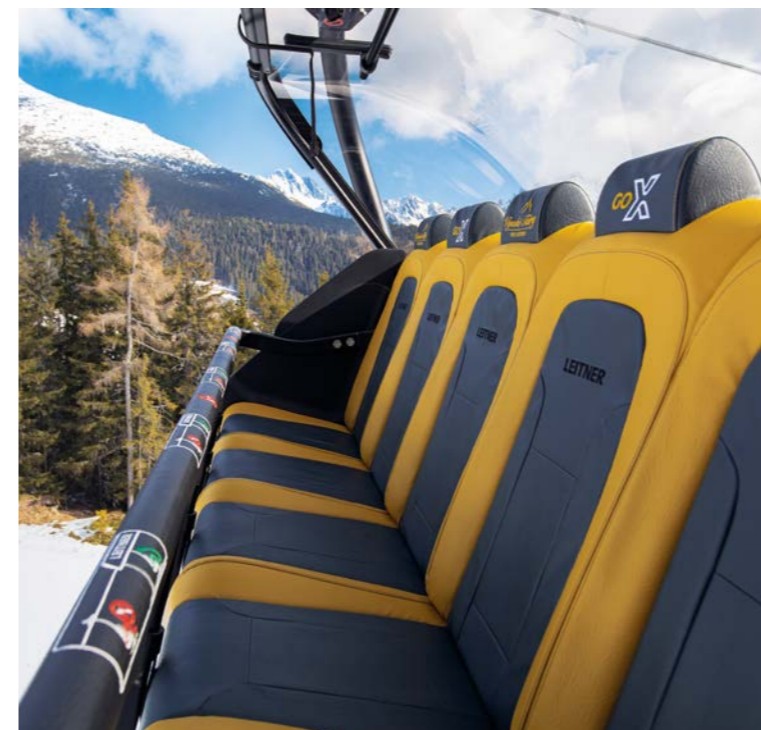
Štrbské Pleso / SK

Geneigte Länge	1004 m	Antriebsleistung	441 kW
Höhenunterschied	190 m	Anzahl Fahrzeuge	39
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	9

Im Skigebiet Štrbské Pleso markiert die neue 8er-Sesselbahn „Interski – Medvedia Kopa“ einen wichtigen Fortschritt für die Infrastruktur. Diese moderne Anlage verbessert den Zugang zu den zentralen Skipisten und sorgt für einen leistungsstarken, komfortablen und zuverlässigen Betrieb. Sie überwindet auf mehr als 1 Kilometer Strecke 190 Höhenmeter und kann mit einer Geschwindigkeit von 5 m/s bis zu

2.400 Personen pro Stunde transportieren. Die Bahn besticht durch ihr elegantes Gold-Design und ist die erste Anlage mit Pininfarina-Station in der Slowakei, Tschechien und Polen. Auch die Sessel sind hochwertig: Sie sind mit goldfarbenem Leder bezogen, verfügen über Sitzheizung und fortschrittliche Windstabilisierung für höchsten Fahrkomfort.





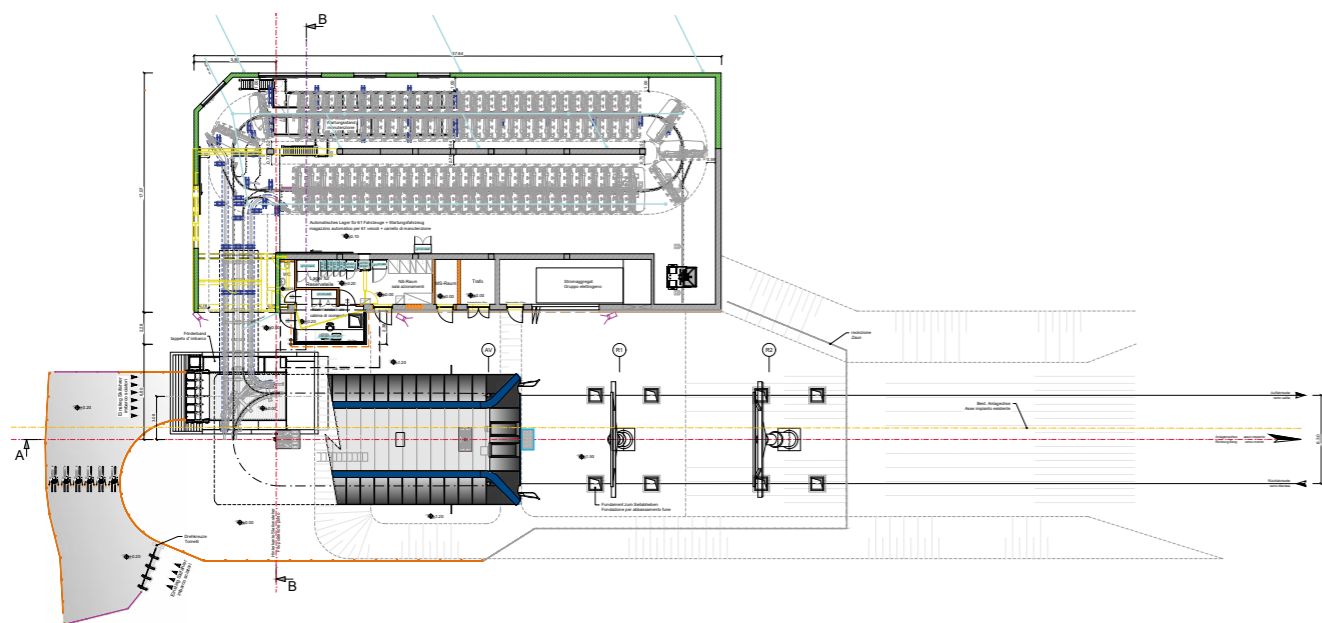
CD6C BERNHARD GLÜCK

Sand in Taufers - Campo Tures / IT

Geneigte Länge	1252 m	Antriebsleistung	612 kW
Höhenunterschied	364 m	Anzahl Fahrzeuge	61
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	12

Mit der neuen 6er-Sesselbahn „Bernhard Glück“ setzte das Skigebiet Speikboden im Ahrntal einen internationalen Meilenstein in der Seilbahntechnologie. Die Anlage ist weltweit die erste, bei welcher der neue Standard für Einseilumlaufbahnen ROPERA® umgesetzt wurde. Sie ersetzt eine bestehende 4er-Sesselbahn und hebt Leistungsfähigkeit, Effizienz und Betriebskomfort auf ein neues Niveau. Die moderne Sesselbahn mit Stationsdesign der italienischen Designschmiede Pininfarina ist

mit dem getriebelosen LEITNER DirectDrive ausgestattet, der für einen besonders ruhigen, energieeffizienten und wartungsarmen Betrieb sorgt. Insgesamt 61 Premium Sessel EVO verkehren auf einer Streckenlänge von 1,2 Kilometern und erreichen eine Förderleistung von bis zu 2.400 Personen pro Stunde. Damit werden Wartezeiten reduziert und zentrale Pistenbereiche deutlich leistungsfähiger erschlossen.





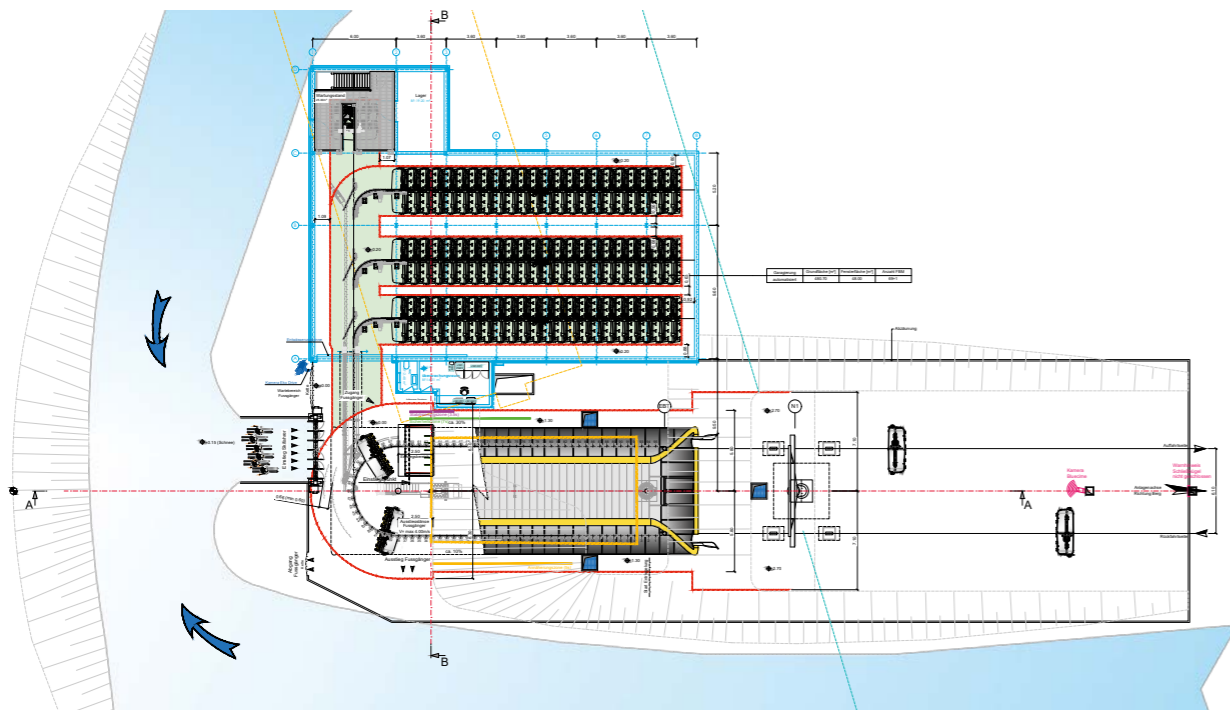
CD6C RANDOLINS - MUNT DA SAN MUREZZAN

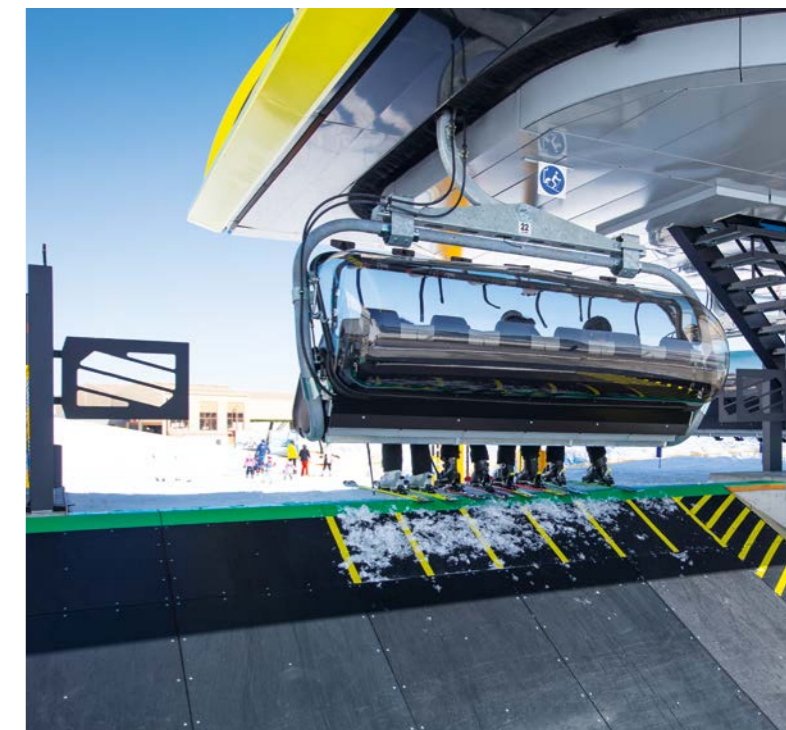
St. Moritz / CH

Geneigte Länge	1703 m	Antriebsleistung	660 kW
Höhenunterschied	501 m	Anzahl Fahrzeuge	69
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	15

Im Skigebiet von St. Moritz wurde nach rund 30 Betriebsjahren die bisherige 4er-Sesselbahn Randolins vollständig erneuert. Die neue 6er-Sesselbahn „Randolins-Munt da San Murezzan“ ermöglicht einen komfortablen Aufstieg sowohl von der Paradiso- als auch von der Trutz-Seite und verbessert damit die Erschließung dieses zentralen Skibereichs deutlich. Mit einer Förderleistung von bis zu 2.400 Personen pro Stunde – gegenüber zuvor 1.500 – sowie einer Fahrgeschwindigkeit von 6 m/s

erfüllt die neue Anlage höchste Anforderungen an Kapazität, Effizienz und Betriebssicherheit. Zusätzlich ist die Bahn mit LeitPilot für autonomen Stationsbetrieb ausgestattet. Trotz des vollständigen technischen Neubaus stand der nachhaltige Umgang mit bestehenden Ressourcen im Mittelpunkt des Projekts. Dank des guten Zustands der vorhandenen Infrastruktur konnten 9 der insgesamt 15 Seilbahnfundamente weiterverwendet werden, die übrigen wurden punktuell verstärkt.







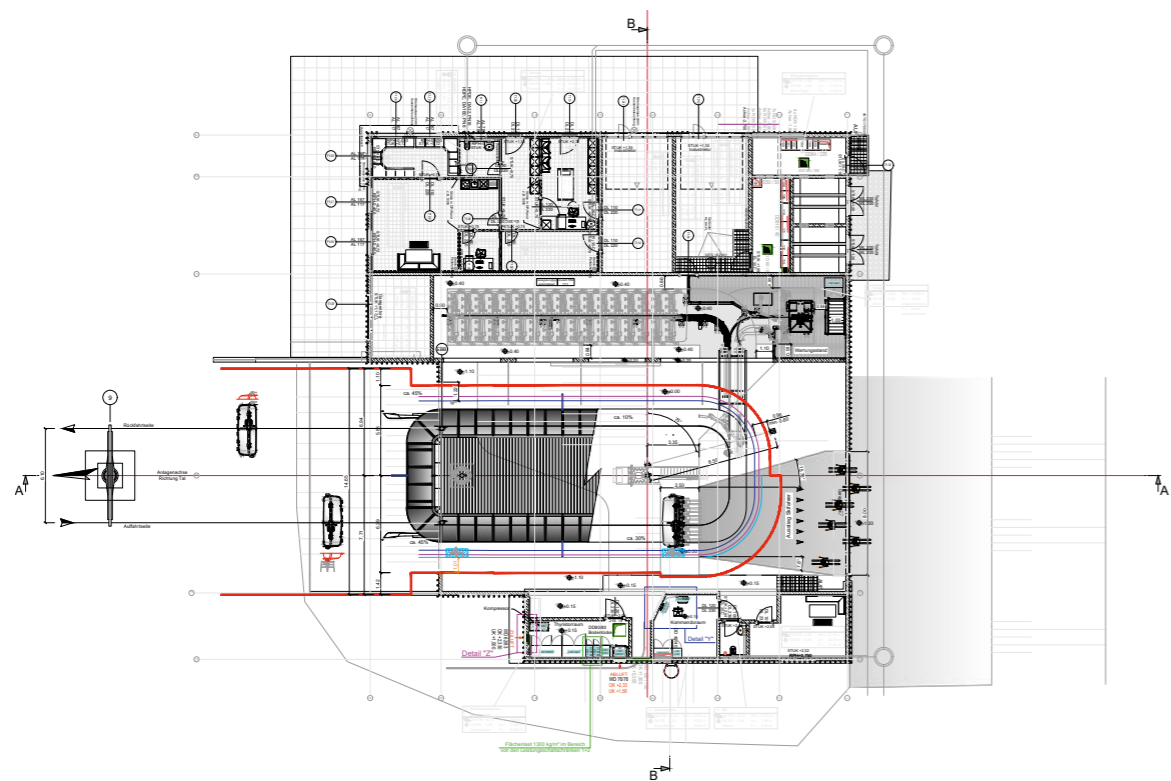
CD6C ALMBERGBAHN

Philippsreut / DE

Geneigte Länge	1211 m	Antriebsleistung	294 kW
Höhenunterschied	299 m	Anzahl Fahrzeuge	40
Förderkapazität	1600 p/h	Anzahl Stützen	9

Im Skigebiet Mitterdorf im Bayerischen Wald wurde mit der neuen „Almbergbahn“ eine moderne 6er-Sesselbahn realisiert, die die bestehende Infrastruktur deutlich aufwertet. Die Anlage sorgt für einen leistungsfähigen, komfortablen Aufstieg im Skigebiet und eine verbesserte Erschließung. Die neue Sesselbahn nutzt den energieeffizienten LEITNER DirectDrive, der für einen leisen, wartungsarmen und ressourcenschonenden

Betrieb sorgt. Auf einer Gesamtlänge von rund 1,2 Kilometern überwindet die Bahn etwa 300 Höhenmeter. Insgesamt 40 Premium Sessel EVO mit Wetterschutzhauben, Komfortpolsterung und Einzelfußrastern sorgen für ein komfortables Fahrerlebnis. Mit einer maximalen Geschwindigkeit von 5 m/s und einer Förderleistung von bis zu 1.600 Personen pro Stunde sorgt die neue Almbergbahn für einen gleichmäßigen Personenfluss.





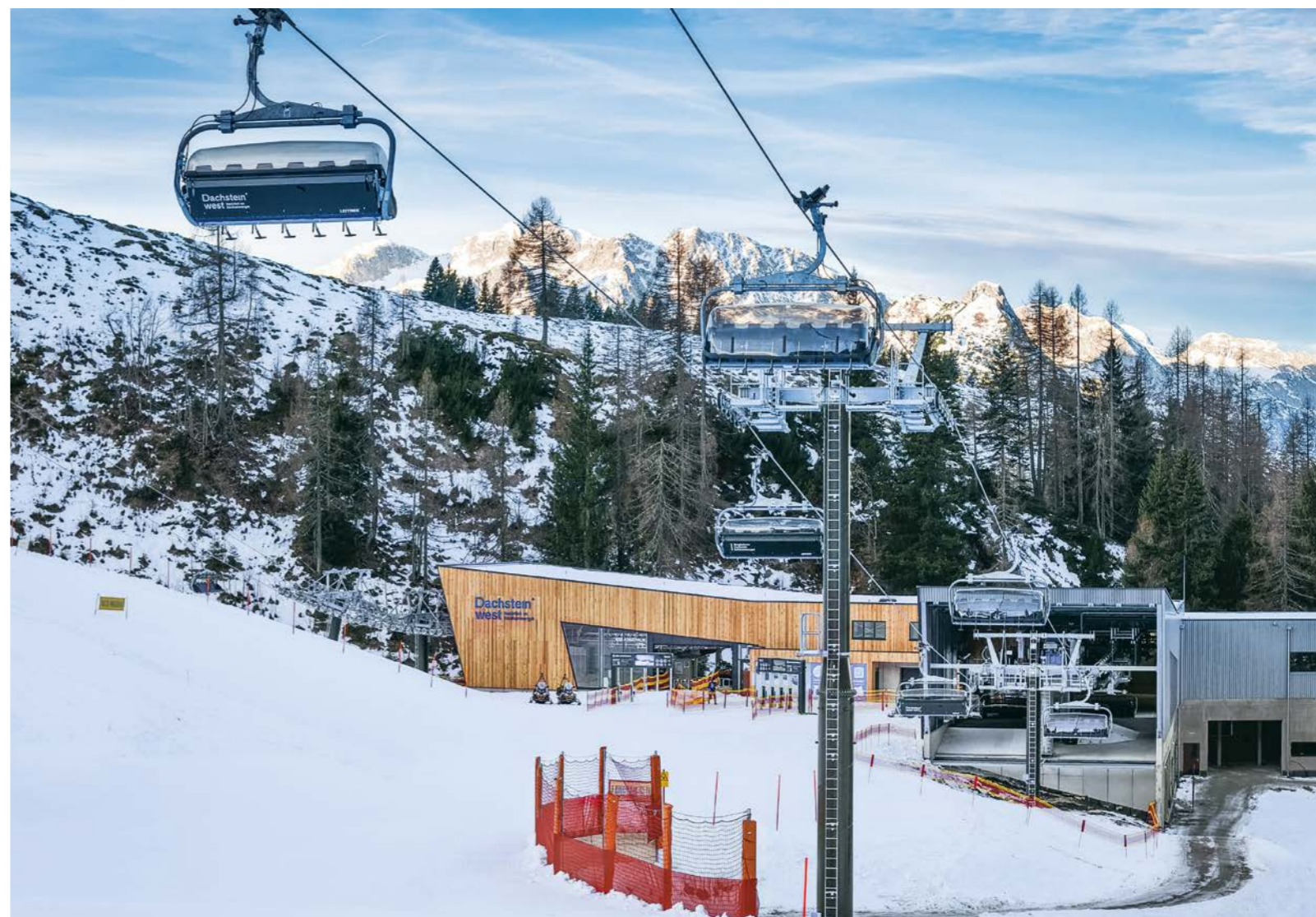
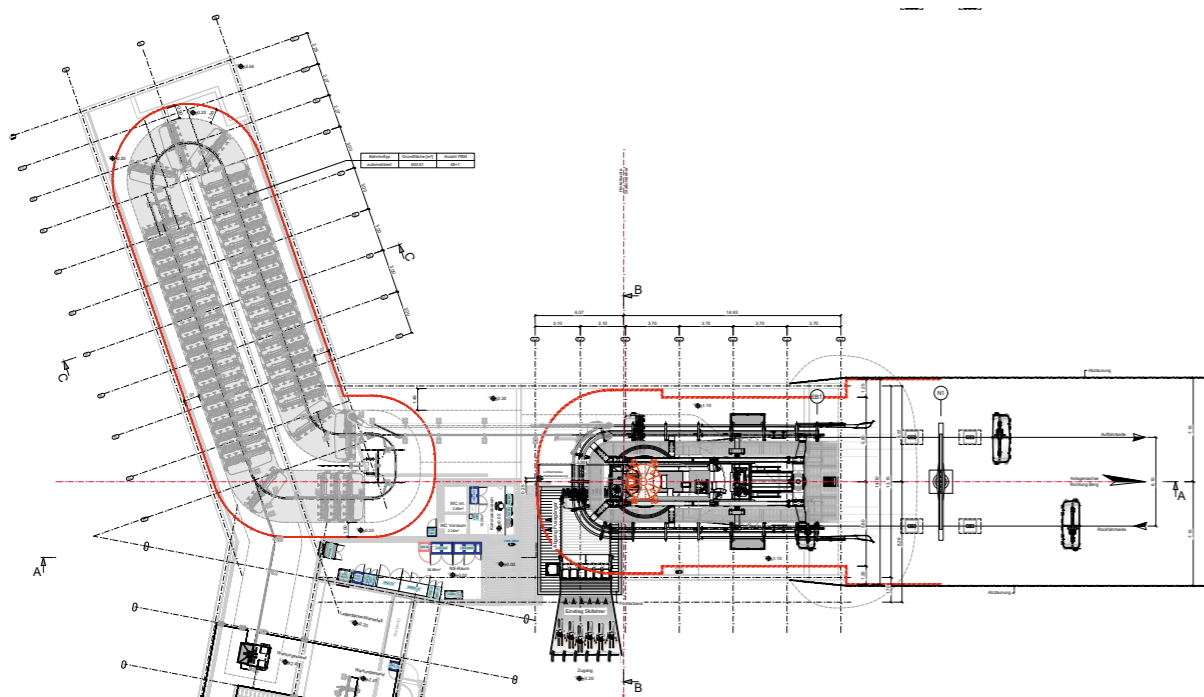
CD6C AUSSICHTSBERG

Gosau / AT

Geneigte Länge	951 m	Antriebsleistung	368 kW
Höhenunterschied	258 m	Anzahl Fahrzeuge	48
Förderkapazität	2414 p/h	Anzahl Stützen	9

Im Skigebiet Dachstein West wurde mit der neuen 6er-Sesselbahn „Aussichtsberg“ ein bestehender 4er-Sessellift ersetzt. Die Anlage ist eine von zwei neuen Bahnen, die in dieser Saison von LEITNER realisiert wurde, und verbessert sowohl die Förderleistung als auch den Fahrkomfort in einem zentralen Pistenbereich deutlich. Die neue Anlage verfügt über insgesamt 48 Premium Sessel des Typs EVO und ist mit zahlreichen Komfortmerkmalen ausgestattet. Sitzheizung, Einzelfußraster sowie

hochwertiger Komfortpolsterung sorgen für ein angenehmes Fahrerlebnis – insbesondere bei winterlichen Temperaturen. Auf einer Streckenlänge von knapp 1 Kilometer erreicht die Bahn eine maximale Geschwindigkeit von 5 m/s und bewältigt damit den Höhenunterschied zügig und ruhig. Mit einer Förderleistung von bis zu 2.414 Personen pro Stunde trägt die neue Anlage wesentlich zur Entlastung stark frequentierter Abschnitte bei.



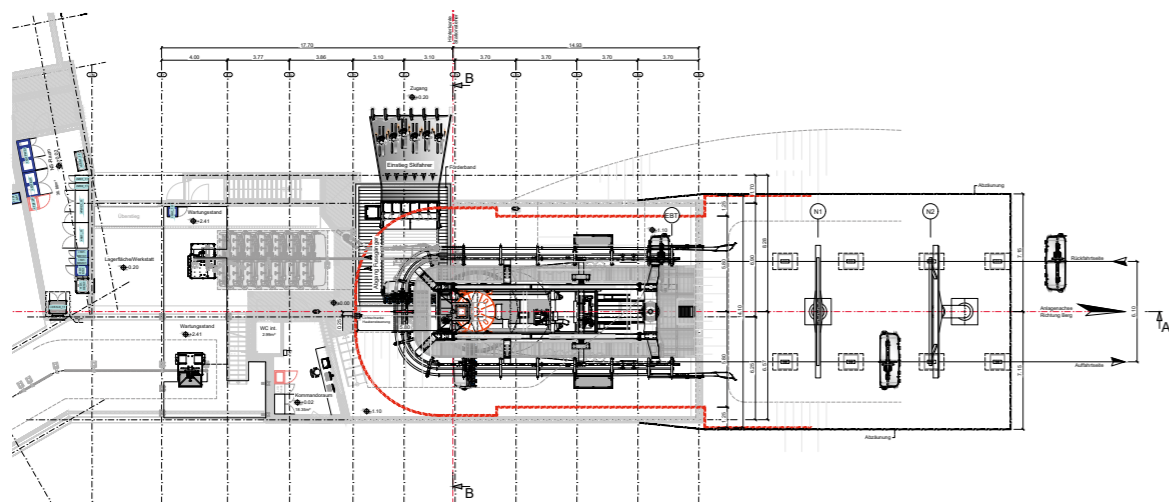
CD6C ANGERALM

Gosau / AT

Geneigte Länge	573 m	Antriebsleistung	294 kW
Höhenunterschied	145 m	Anzahl Fahrzeuge	29
Förderkapazität	2221 p/h	Anzahl Stützen	8

Die neue Sesselbahn „Angeralm“ im Skigebiet Dachstein West ist gemeinsam mit der CD6C „Aussichtsberg“, Teil einer Gesamtinvestition in Höhe von 22 Millionen Euro. Die neue Anlage ist konsequent auf hohen Fahrkomfort und einen effizienten Betrieb ausgelegt. Insgesamt 29 Premium Sessel des Typs EVO kommen zum Einsatz, die mit Sitzheizung, Einzelfußraster sowie hochwertiger Komfortpolsterung ausgestattet sind. Technologisch

setzt die Bahn auf den energieeffizienten LEITNER DirectDrive, der für einen ruhigen, wartungsarmen und ressourcenschonenden Betrieb sorgt. Mit einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 5 m/s erreicht die Anlage eine Förderleistung von über 2.200 Personen pro Stunde und gewährleistet damit einen gleichmäßigen, leistungsfähigen Personenfluss auch in frequenzstarken Zeiten.



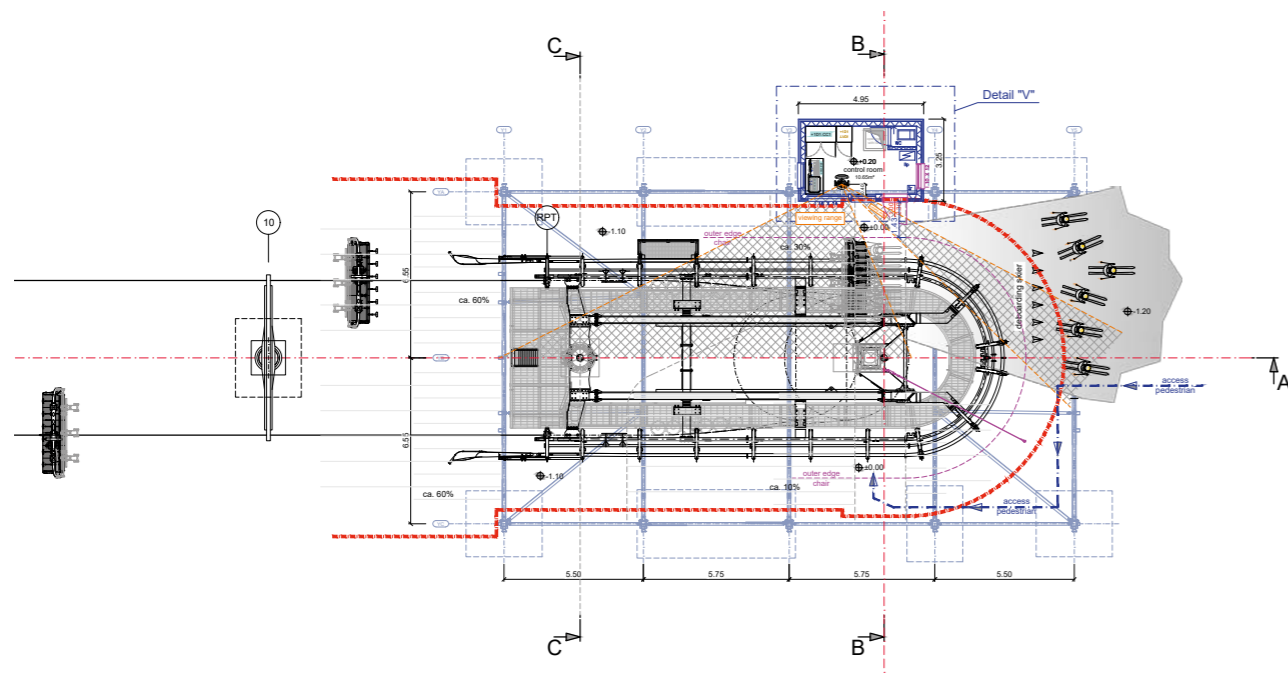
CD6 ISO SYÖTE EXPRESS

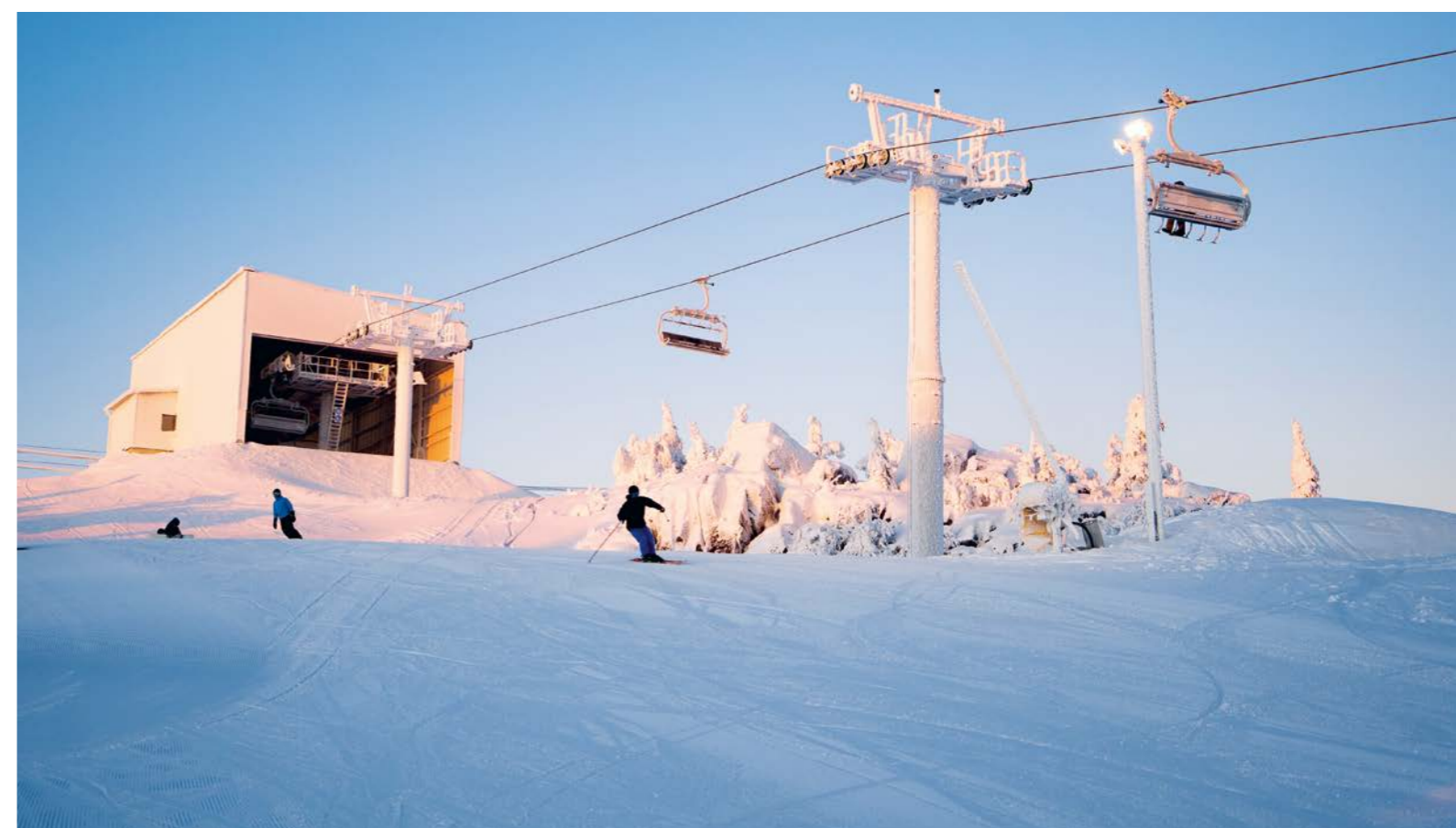
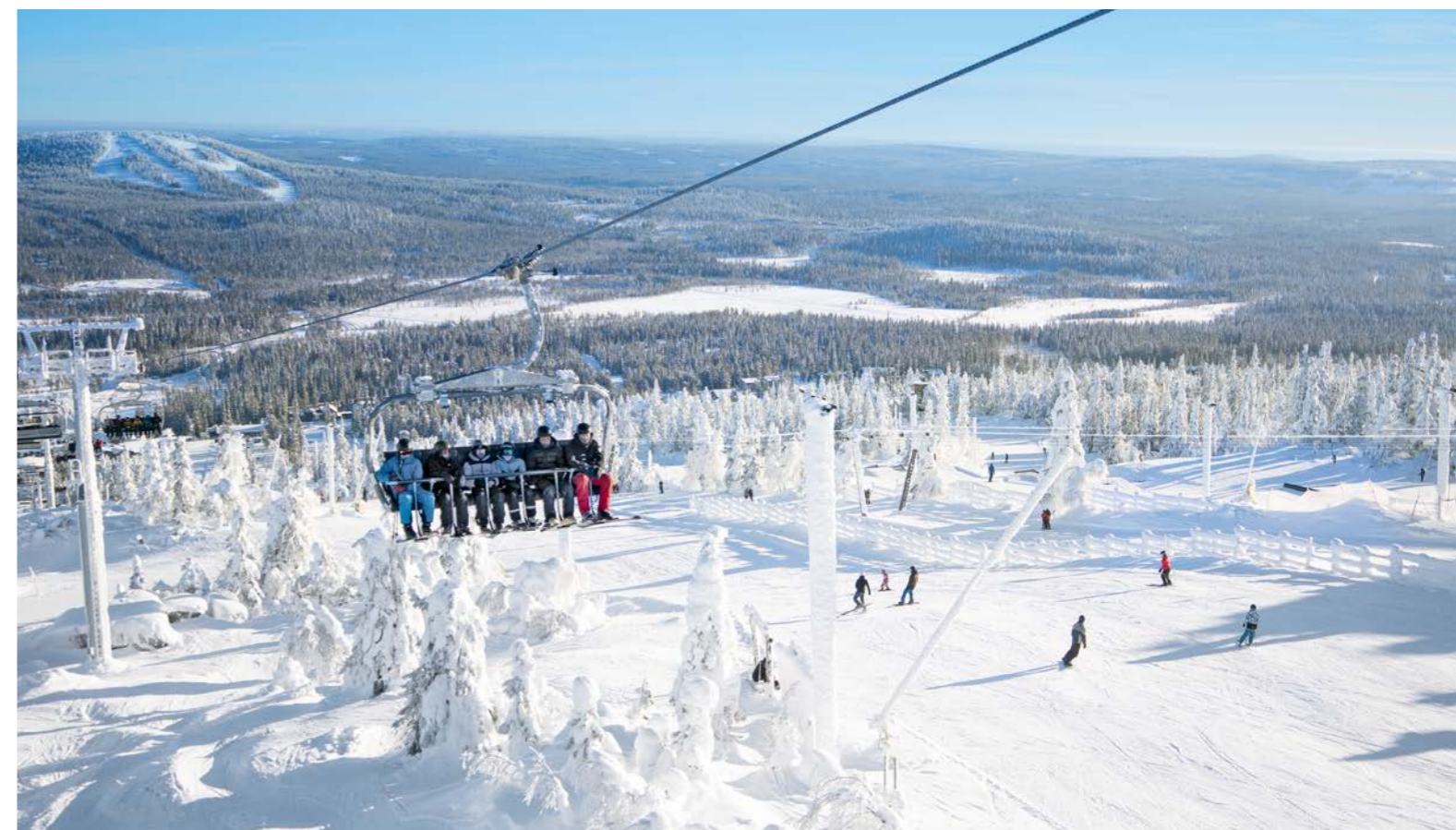
Iso Syöte / FI

Geneigte Länge	980 m	Antriebsleistung	368 kW
Höhenunterschied	192 m	Anzahl Fahrzeuge	57
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	10

Mit der 6er-Sesselbahn „Iso Syöte Express“ setzt LEITNER einen wichtigen Impuls für die Weiterentwicklung des im Norden Finnlands gelegenen Skigebiets Iso Syöte. Dank integrierter Biketransportlösung, energieeffizientem LEITNER DirectDrive und einer kompakten Stationsausführung eignet sich die Bahn gleichermaßen für Winter- wie Sommerbetrieb. Damit wird das Angebot deutlich erweitert und das Gebiet auch für Tagesgäste aus der nahegelegenen Stadt Oulu noch attraktiver. Die moderne und zugleich erste Anlage von

LEITNER im mehrfach prämierten Skigebiet, soll den nächsten Entwicklungsschritt ermöglichen und Iso-Syöte langfristig in der infrastrukturellen Topliga positionieren. Technisch überzeugt die Anlage mit einer Gesamtlänge von rund 1 Kilometer, 57 Sesseln und einer Förderleistung von bis zu 2.800 Personen pro Stunde. Die Kombination aus hoher Kapazität, ruhigem Fahrverhalten und witterungsunabhängigem Betrieb sorgt für mehr Komfort, kürzere Wartezeiten und eine zuverlässige Erschließung zentraler Pistenbereiche.





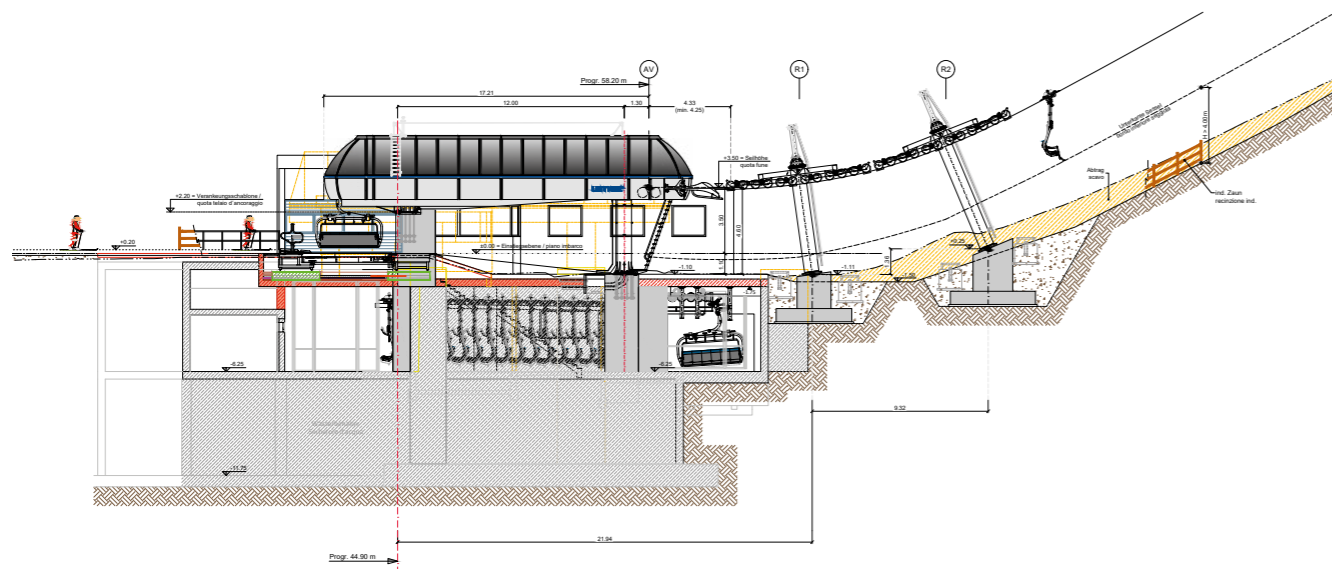
CD6 FORCELLES

Kolfuschg - Colfosco / IT

Geneigte Länge	1065 m	Antriebsleistung	661 kW
Höhenunterschied	304 m	Anzahl Fahrzeuge	57
Förderkapazität	2600 p/h	Anzahl Stützen	11

In Kolfuschg, auf 1.645 Metern Seehöhe gelegen und damit höchstgelegener Ferienort in Alta Badia, Südtirol, wurde mit der neuen 6er-Sesselbahn „Forcelles“ ein weiterer Schritt zur Modernisierung der Seilbahninfrastruktur gesetzt. Die moderne Anlage verbessert die Erschließung zentraler Pistenbereiche und sorgt für einen leistungsfähigen und komfortablen Zugang im Skigebiet. Angetrieben mit

dem energieeffizienten LEITNER DirectDrive ermöglicht sie einen ruhigen, wartungsarmen und ressourcenschonenden Betrieb. Auf einer Streckenlänge von rund 1 Kilometer überwindet die Sesselbahn einen Höhenunterschied von etwa 300 Metern. Insgesamt 57 Sessel erreichen bei einer maximalen Geschwindigkeit von 5 m/s eine Förderleistung von bis zu 2.600 Personen pro Stunde.





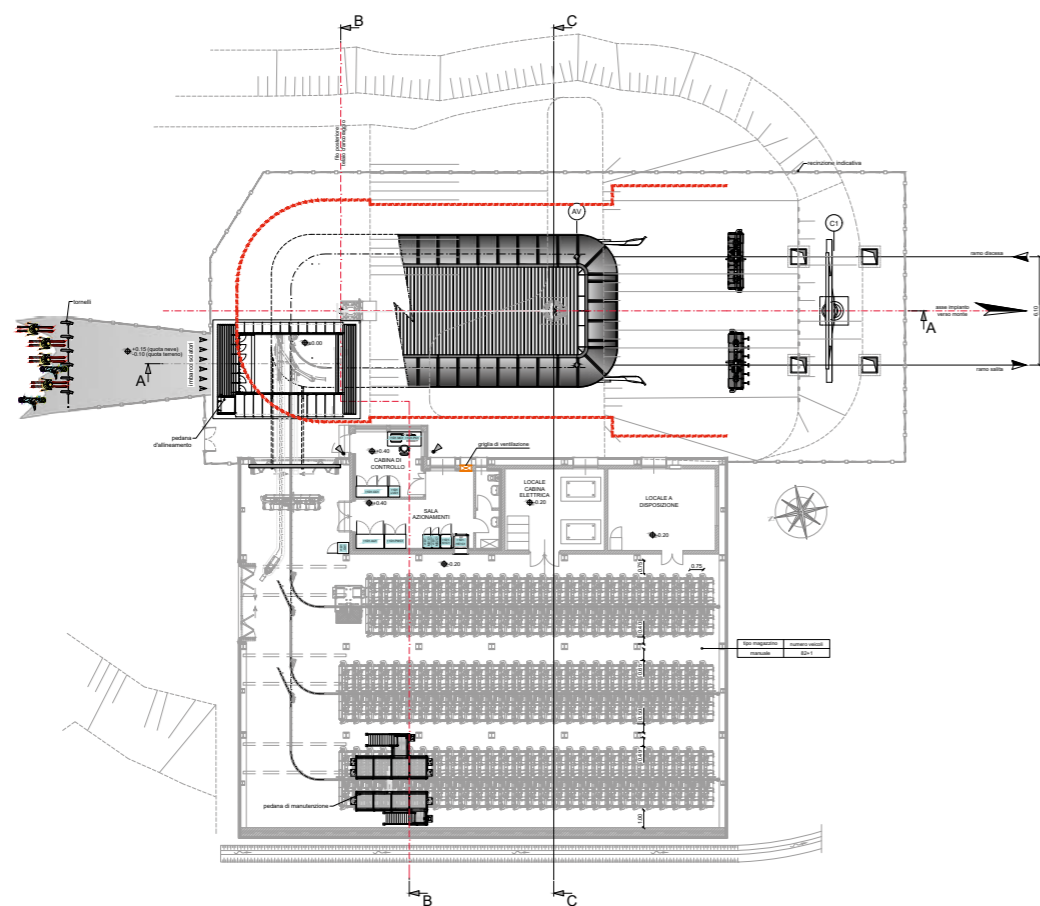
CD6 TURRA

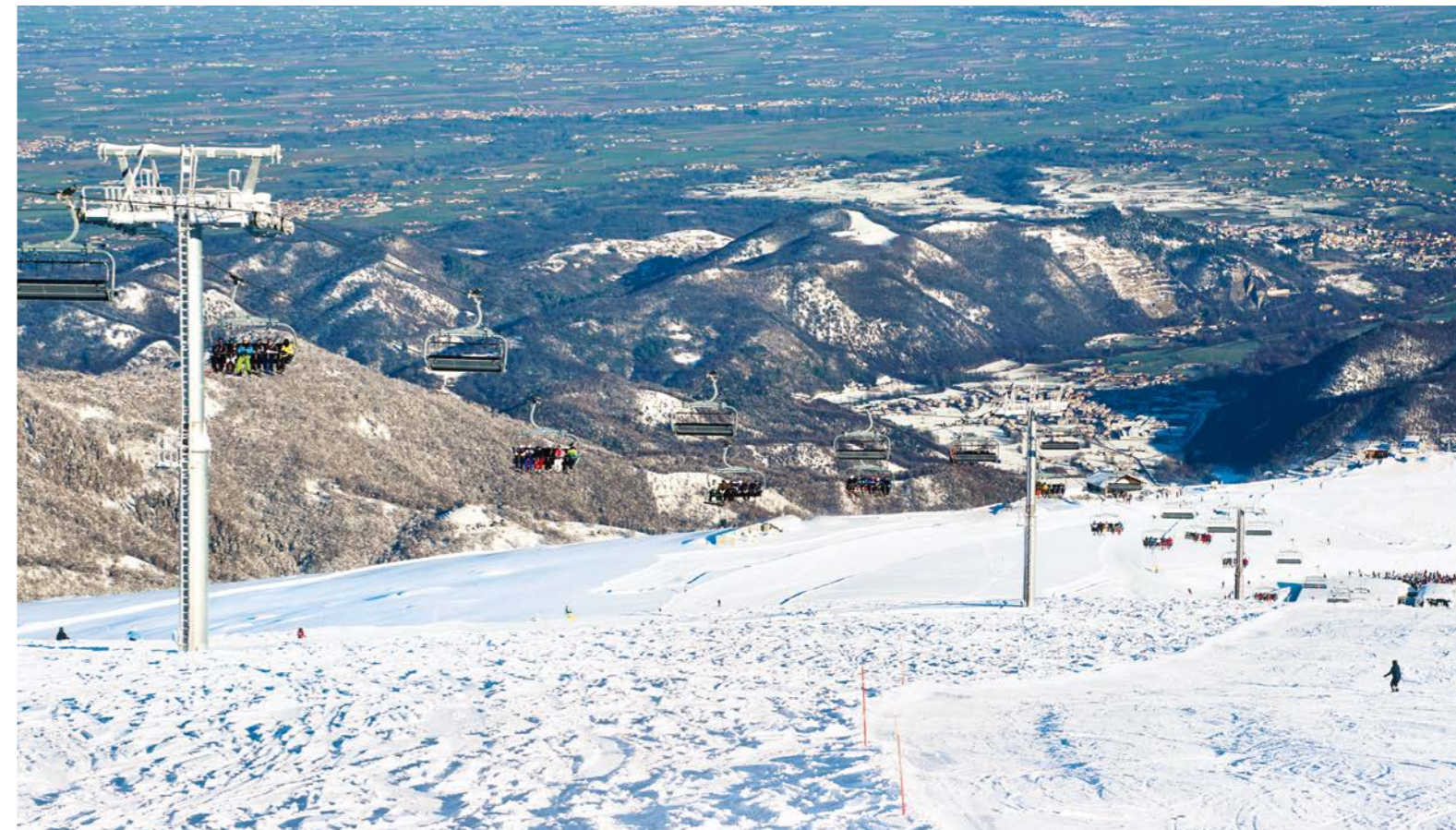
Frabosa Sottana / IT

Geneigte Länge	1530 m	Antriebsleistung	441 kW
Höhenunterschied	341 m	Anzahl Fahrzeuge	82
Förderkapazität	2700 p/h	Anzahl Stützen	11

Im Skigebiet Mondolè Ski, im Piemont, welches die Teilgebiete Artesina, Frabosa Sopra und Prato Nevoso umfasst, verbessert eine neue 6er-Sesselbahn die Erreichbarkeit der Hochebene der Turra deutlich. Die moderne Anlage ersetzt bestehende Infrastruktur und sorgt für einen leistungsstarken und komfortablen Zugang zu einem zentralen Skibereich. Die CD6 „Turra“ ist mit dem energieeffizienten LEITNER DirectDrive ausgestattet und erreicht eine Förderleistung von bis zu 2.700 Personen pro Stunde. Insgesamt 82 Sessel verkehren

auf einer Streckenlänge von rund 1,5 Kilometern und gewährleisten einen gleichmäßigen, ruhigen und zuverlässigen Personentransport auch bei hoher Auslastung. Dank der kompakten Ausführung mit kurzer Station fügt sich die Anlage platzsparend in das alpine Gelände ein und überzeugt durch effiziente Betriebsabläufe. Mit der neuen Anlage stärkt das Skigebiet Mondolè Ski seine infrastrukturelle Qualität und schafft die Grundlage für einen zukunftsicheren, leistungsfähigen und nachhaltigen Skibetrieb.





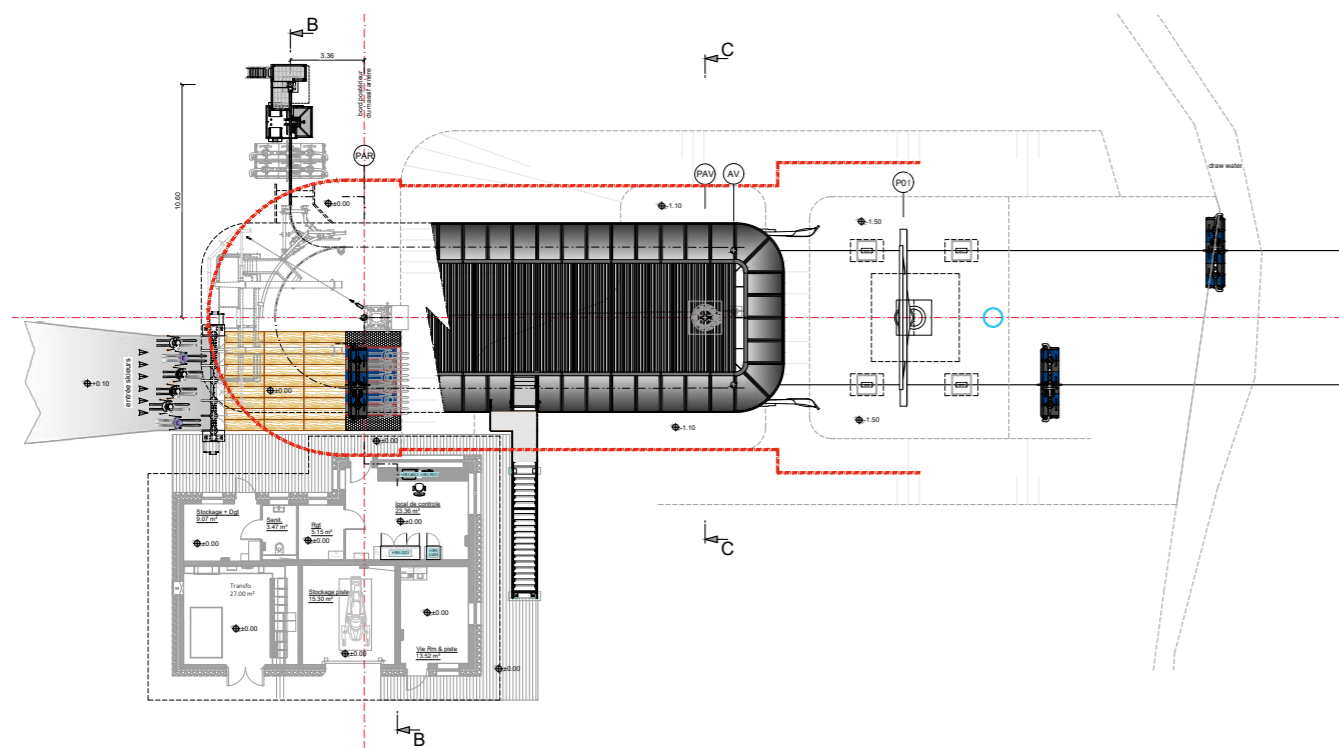
CD6 AIGUILLE PERCÉE

Tignes / FR

Geneigte Länge	1052 m	Antriebsleistung	794 kW
Höhenunterschied	301 m	Anzahl Fahrzeuge	44
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	10

Im französischen Wintersportort Tignes wurde mit der neuen 6er-Sesselbahn „Aiguille Percée“ ein weiterer wichtiger Schritt zur Modernisierung der Seilbahninfrastruktur umgesetzt. Die von LEITNER realisierte Anlage ist mit dem energieeffizienten LEITNER DirectDrive ausgestattet und steigert die Förderleistung auf bis zu 2.400 Personen pro Stunde. Damit werden Wartezeiten reduziert und zentrale Pistenbereiche leistungsfähiger erschlossen. Der geräuscharme, ressourcenschonende

Betrieb trägt sowohl zur Betriebssicherheit als auch zu einem angenehmen Fahrerlebnis bei. Auf einer Streckenlänge von rund 1 Kilometer überwindet die Bahn einen Höhenunterschied von etwa 300 Metern. Insgesamt 44 Sessel verkehren mit einer Fahrgeschwindigkeit von bis zu 6 m/s und sorgen für einen kontinuierlichen, ruhigen Personenfluss. Mit der neuen Anlage setzt Tignes ein klares Zeichen für eine zukunftsorientierte, leistungsstarke und nachhaltige Wintersportinfrastruktur in den französischen Alpen.





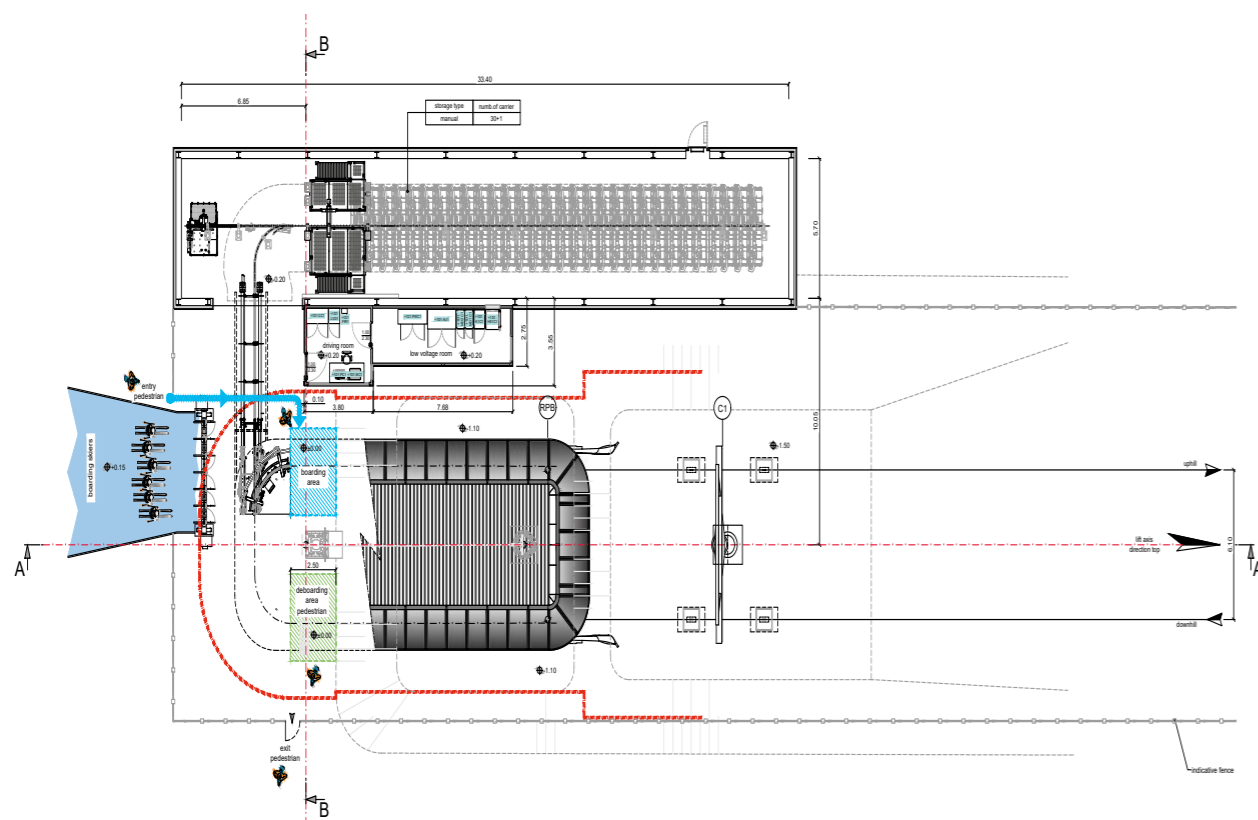
CD6 ALEXANDROS

Anilio / GR

Geneigte Länge	991 m	Antriebsleistung	367 kW
Höhenunterschied	218 m	Anzahl Fahrzeuge	30
Förderkapazität	1500 p/h	Anzahl Stützen	8

Mit der Inbetriebnahme der CD6 „Alexandros“ setzt das Skigebiet Anilio im Nordwesten Griechenlands einen wichtigen Schritt in Richtung moderner Infrastruktur und verbessert das Angebot für Wintersportgäste spürbar. Die neue 6er-Sesselbahn ist knapp 1 Kilometer lang und erreicht eine Fahrgeschwindigkeit von 5 m/s. Mit einer Beförderungskapazität von 1.500

Personen pro Stunde trägt sie wesentlich zu einem komfortablen und zugleich flüssigeren und angenehmeren Transporterlebnis bei. Das Wintersportgebiet, das auf einer Seehöhe zwischen 1.650 und 1.806 Metern liegt, gewinnt durch die neue Anlage zusätzlich an Attraktivität und Leistungsfähigkeit.



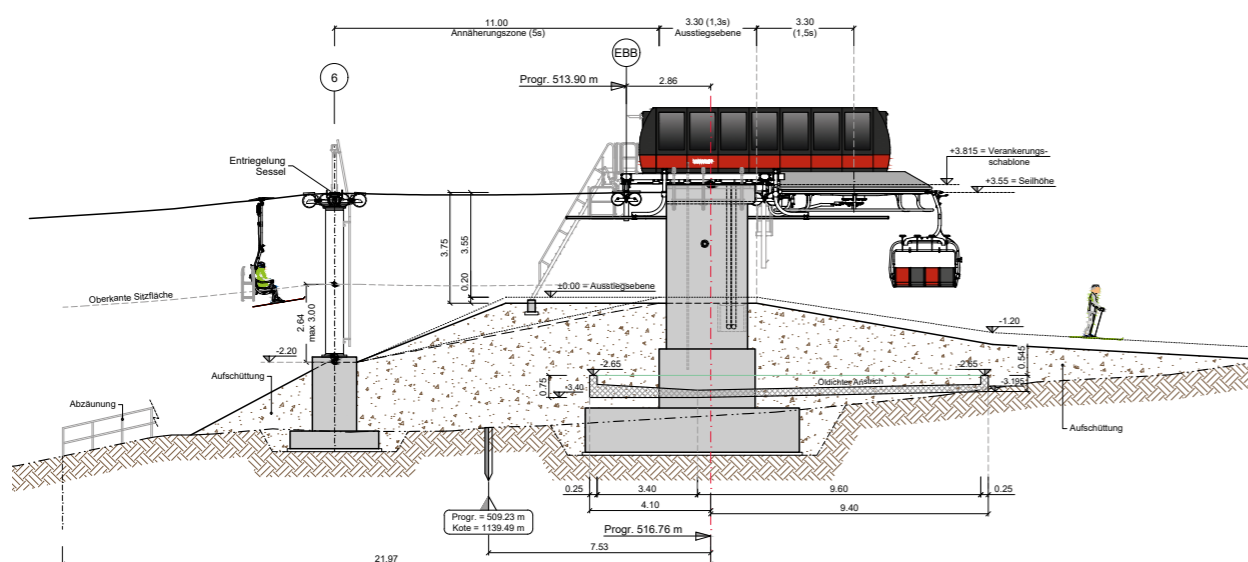
CF4 KLEINER ALMBERGLIFT

Philippsreut / DE

Geneigte Länge	475 m	Antriebsleistung	90 kW
Höhenunterschied	105 m	Anzahl Fahrzeuge	44
Förderkapazität	1400 p/h	Anzahl Stützen	6

Im Skigebiet Mitterdorf im Bayerischen Wald wurde mit der neuen 4er-Sesselbahn „Kleiner AlMBERGLIFT“ eine zeitgemäße Ergänzung der bestehenden Infrastruktur realisiert. Gemeinsam mit der zeitgleich errichteten CD6C „AlMBERGBAHN“ von LEITNER sorgt die Anlage für

einen leistungsfähigen, komfortablen Aufstieg im Skigebiet und eine verbesserte Erschließung. Auf einer Gesamtlänge von 475 Metern verkehren insgesamt 44 Sessel mit einer maximalen Förderleistung von bis zu 1.400 Personen pro Stunde.





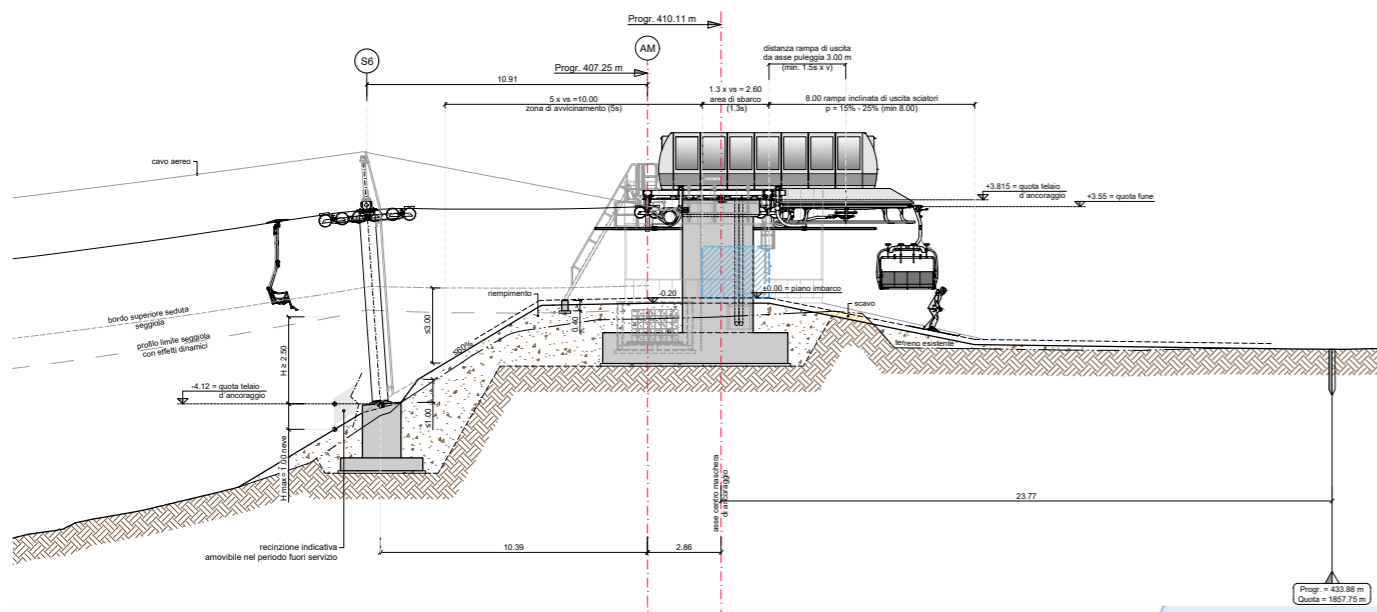
CF4 NUOVA GILBERTI

Chiusaforte / IT

Geneigte Länge	368 m	Antriebsleistung	75 kW
Höhenunterschied	75 m	Anzahl Fahrzeuge	48
Förderkapazität	1770 p/h	Anzahl Stützen	6

Im Skigebiet Sella Nevea in Friaul-Julisch-Venetien wurde mit der neuen 4er-Sesselbahn „Nuova Gilberti“ ein zentraler Skiknotenpunkt umfassend modernisiert. Das Projekt ist ein weiterer Teil der langjährigen Zusammenarbeit mit Promoturismo mit dem Ziel, die Leistungsfähigkeit und Qualität der Infrastruktur

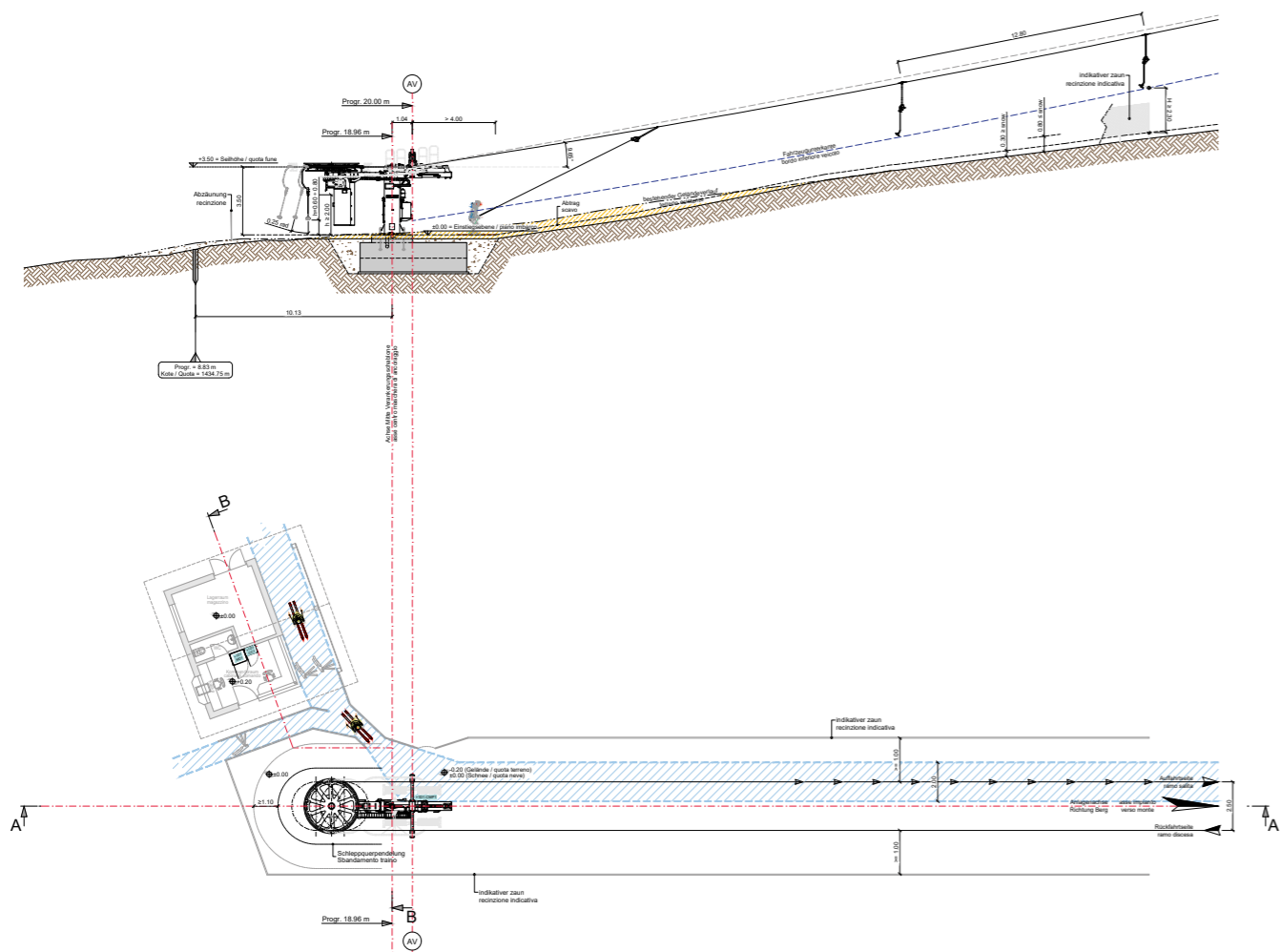
nachhaltig zu verbessern. Durch den Ersatz der bestehenden Anlage konnte die bisherige Förderkapazität verdoppelt und der Verkehrsfluss im Skigebiet deutlich optimiert werden. Insgesamt 48 Sessel verkehren auf einer Streckenlänge von 368 Metern.



SL1 KAMERIOT

Prags - Braies / IT

Geneigte Länge	758 m	Antriebsleistung	90 kW
Höhenunterschied	136 m	Anzahl Fahrzeuge	120
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	8

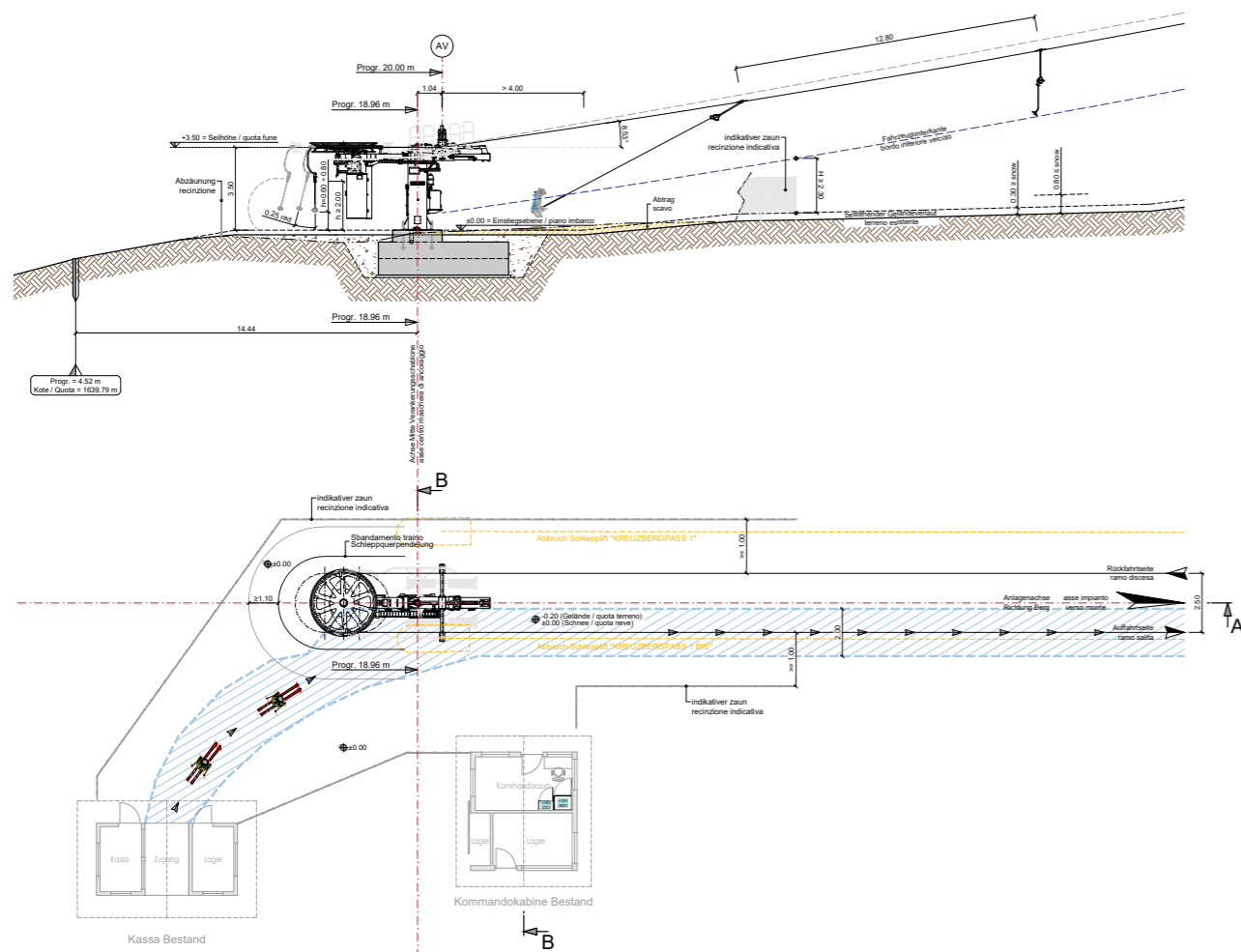




SL1 KREUZBERGPASS

Sexten - Sesto / IT

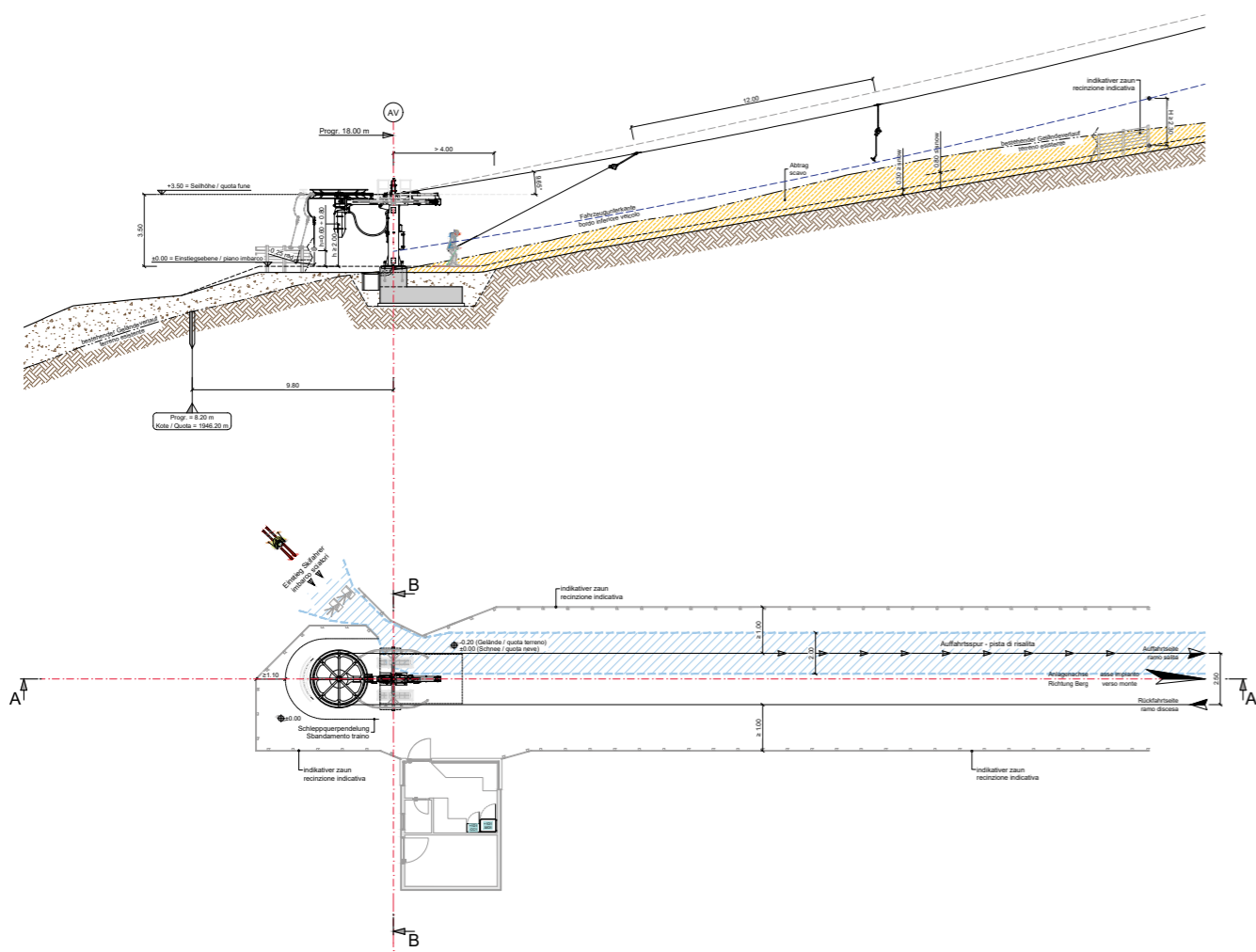
Geneigte Länge	602 m	Antriebsleistung	75 kW
Höhenunterschied	152 m	Anzahl Fahrzeuge	95
Förderkapazität	892 p/h	Anzahl Stützen	7



SL1 CODES

Abtei – Badia / IT

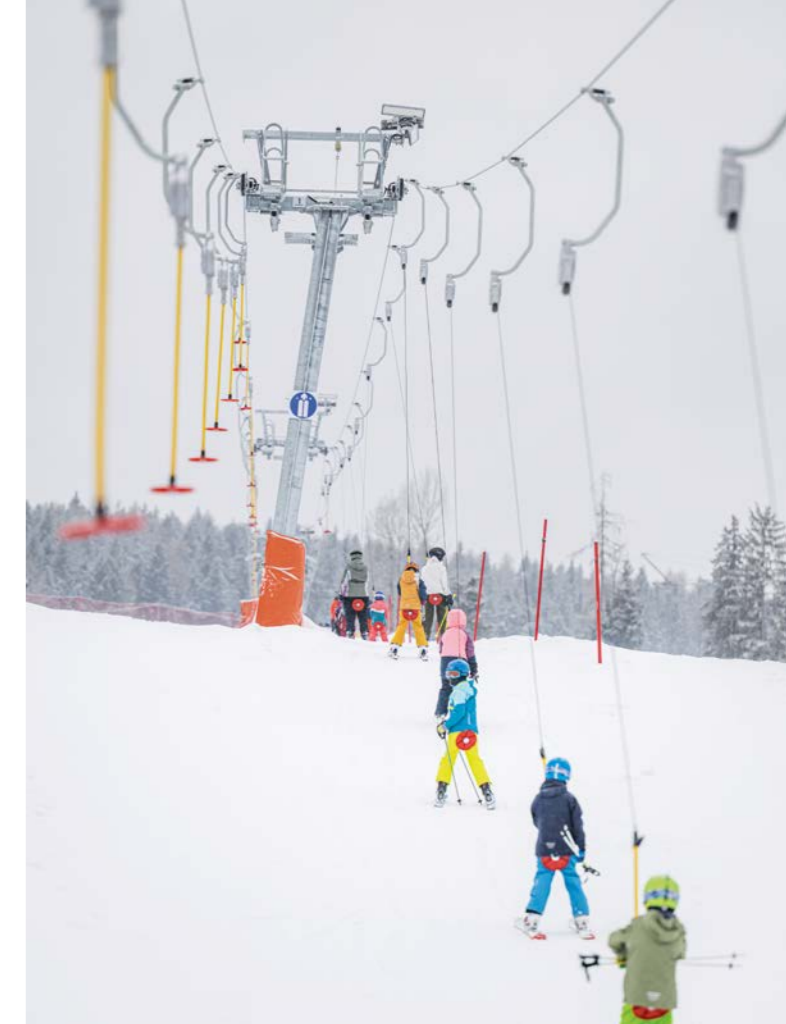
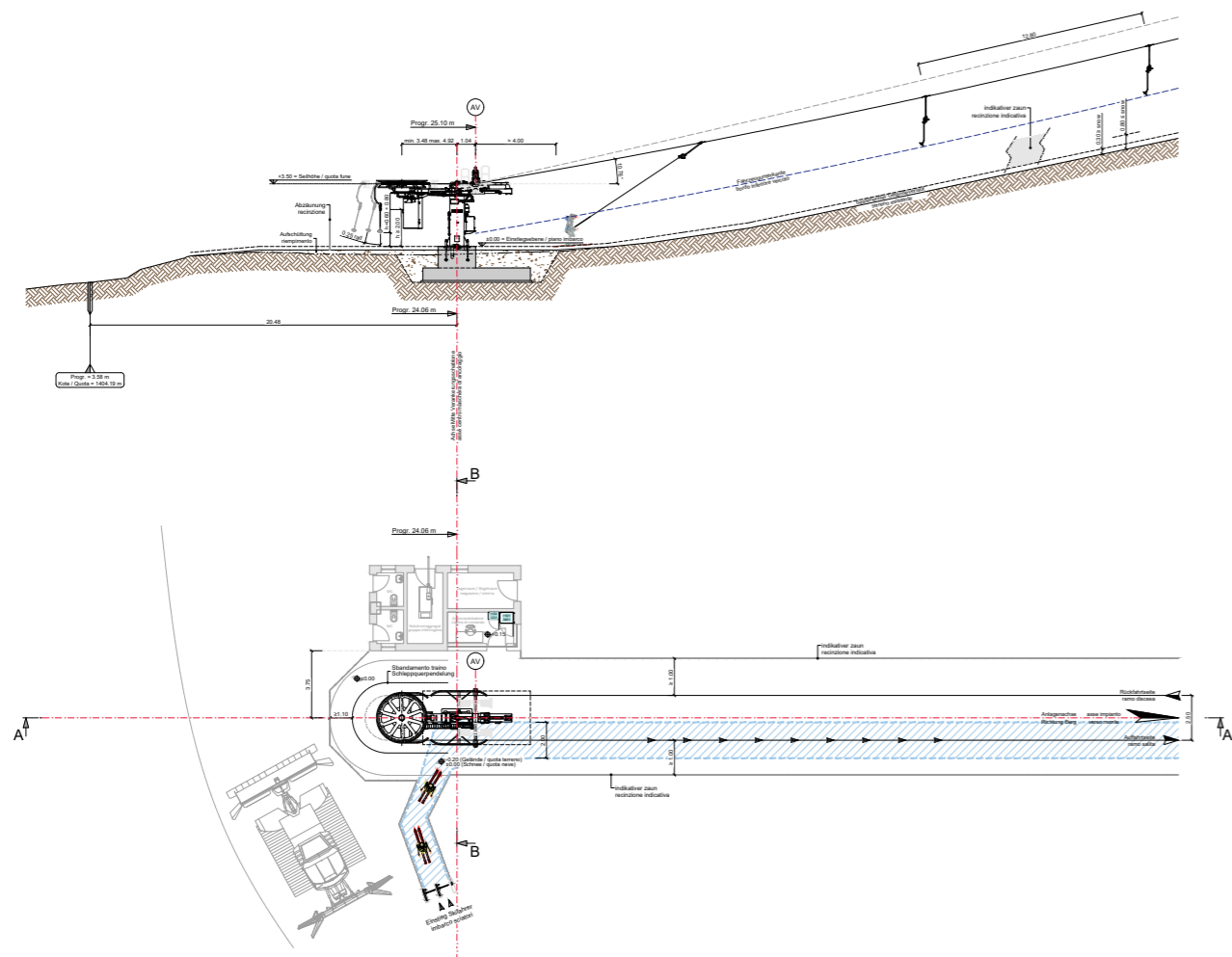
Geneigte Länge	294 m	Antriebsleistung	22 kW
Höhenunterschied	45 m	Anzahl Fahrzeuge	50
Förderkapazität	891 p/h	Anzahl Stützen	3



SL1 BRUNNER

Meransen – Maranza / IT

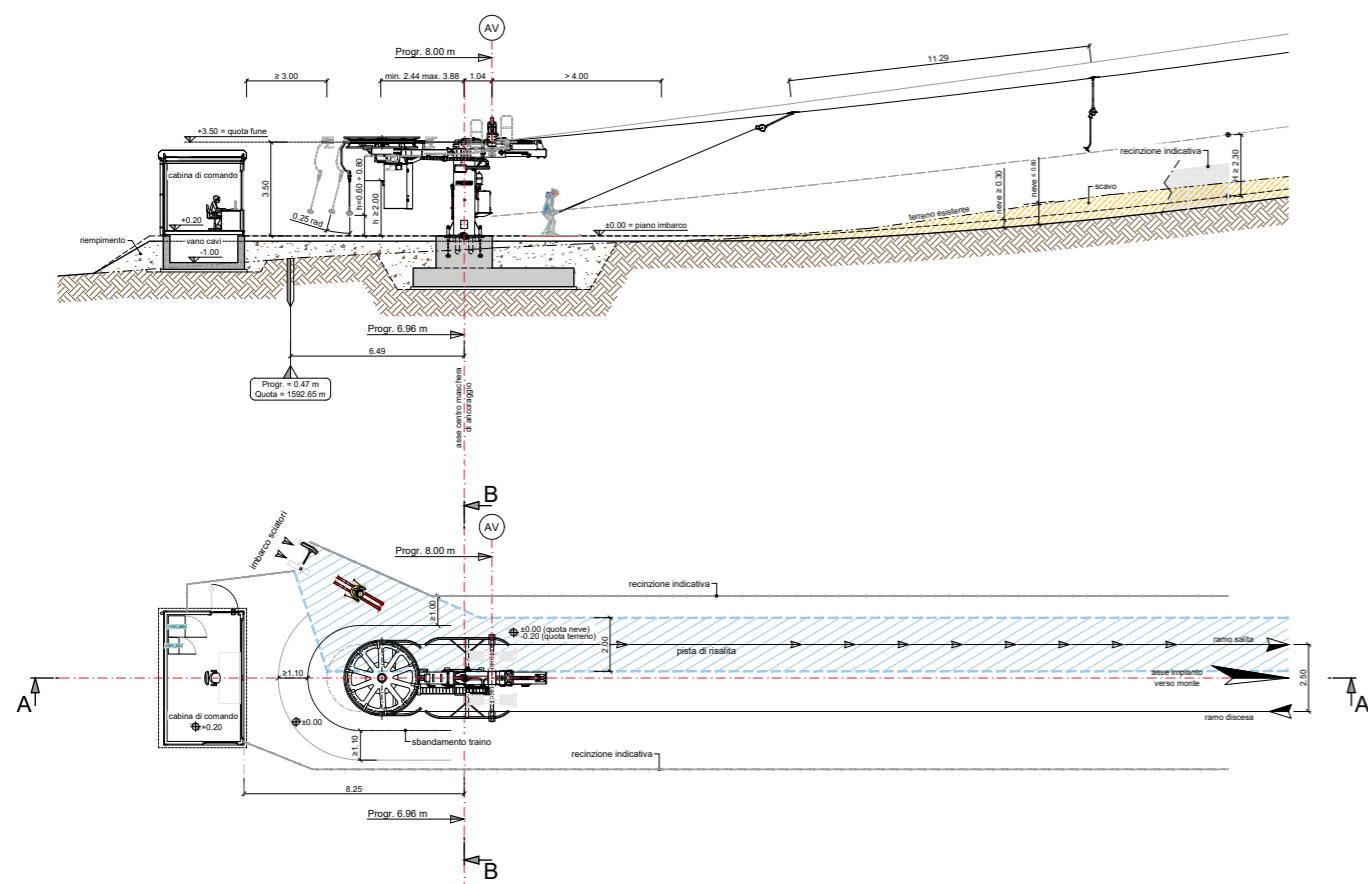
Geneigte Länge	454 m	Antriebsleistung	45 kW
Höhenunterschied	77 m	Anzahl Fahrzeuge	73
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	4



SL1 BOIS JOLI

Font Romeu / FR

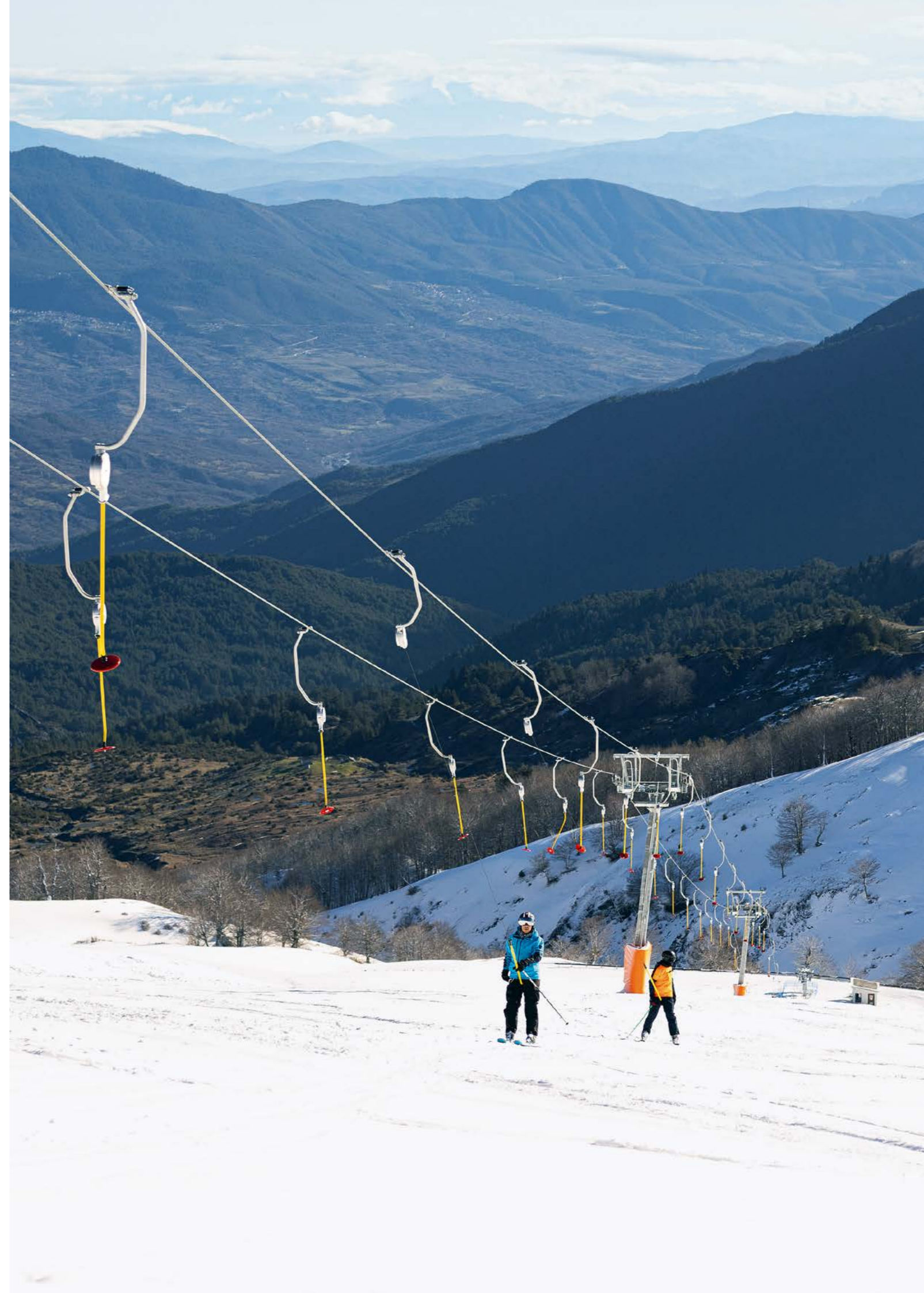
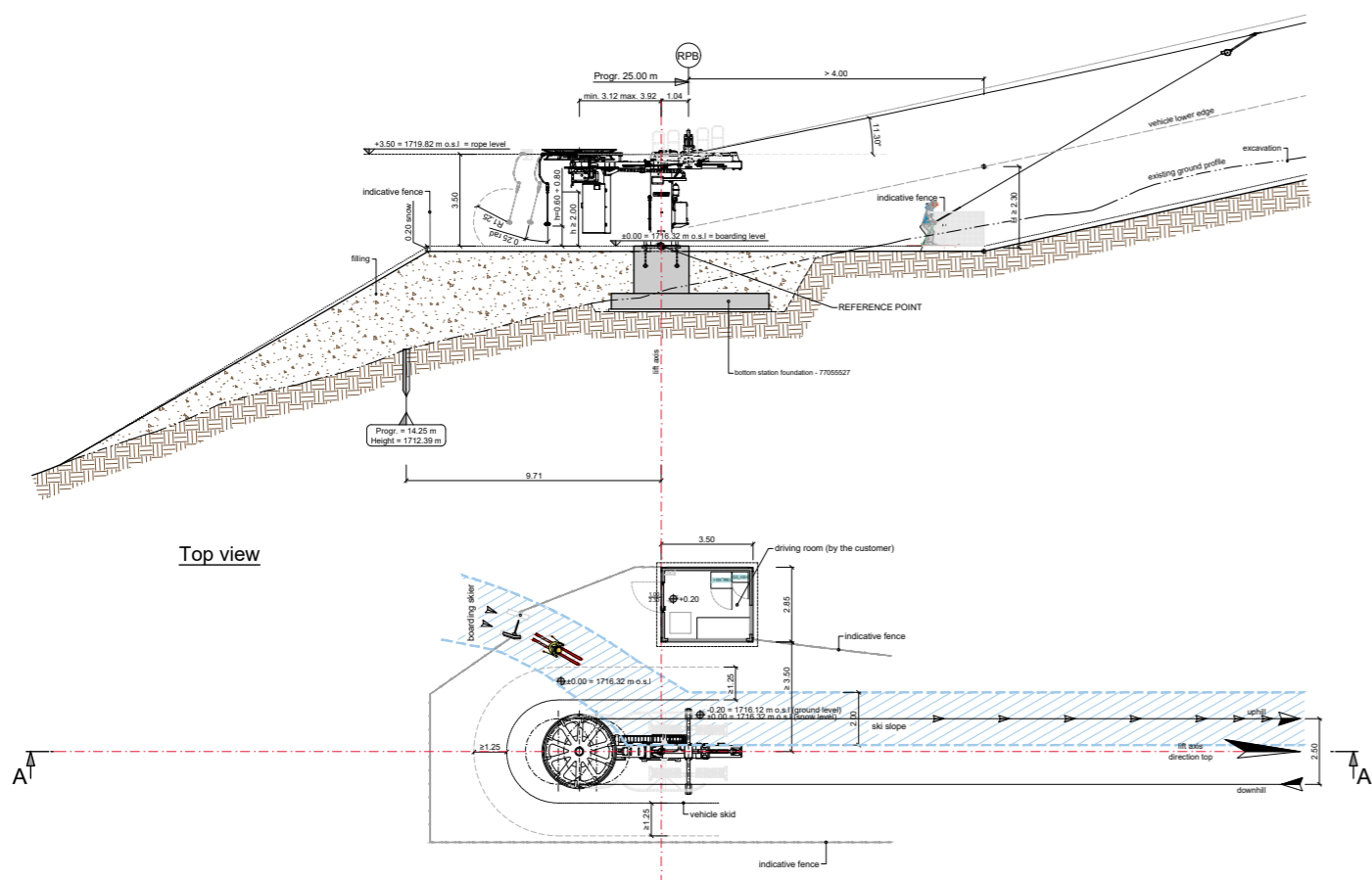
Geneigte Länge	179 m	Antriebsleistung	22 kW
Höhenunterschied	19 m	Anzahl Fahrzeuge	44
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	3



SL1 ANILIO

Anilio / GR

Geneigte Länge	583 m	Antriebsleistung	75 kW
Höhenunterschied	149 m	Anzahl Fahrzeuge	84
Förderkapazität	712 p/h	Anzahl Stützen	6



Erfolgreich modernisiert



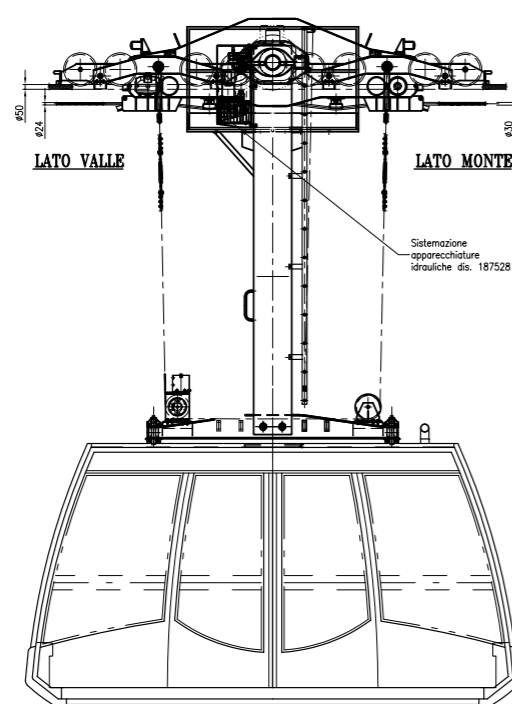
AT60 PATTEMOUCHE - ANFITEATRO

Pragelato / IT

Geneigte Länge	2567 m	Antriebsleistung	840 kW
Höhenunterschied	500 m	Anzahl Fahrzeuge	2
Förderkapazität	603 p/h	Anzahl Stützen	4

In Pragelato wurde an der Pendelbahn AT60 "Pattemouche – Anfiteatro" eine umfangreiche Generalrevision durchgeführt. Die Anlage mit einer geneigten Länge von 2.567 Metern, einer Höhendifferenz von 500 Metern und einer Förderleistung von 603 Personen pro Stunde wurde im Jahr 2005 errichtet. Im Mittelpunkt der Arbeiten stand die vollständige Überholung des Hauptantriebs inklusive Seilscheibe. Dabei wurden Antrieb, Umlenkscheiben in Berg- und Talstation, Planetengetriebe, Bremsen sowie die gesamte Hydraulik demontiert, gereinigt,

überarbeitet und nach Funktionsprüfung wieder montiert. Entlang der Strecke erfolgte zudem die Revision der Zugseilrollen inklusive Kontrolle sämtlicher Verschleißteile. Auch die Fahrzeuge wurden vollständig überholt: Die Fahrwerke wurden zerlegt, sandgestrahlt, neu beschichtet, mit neuen Verschleißteilen ausgestattet und anschließend wieder zusammengebaut. Trotz des engen Zeitplans wurden die Arbeiten bis in die Feiertage hinein fortgeführt, um Montage, Elektroverkabelung und Abnahme fristgerecht sicherzustellen.



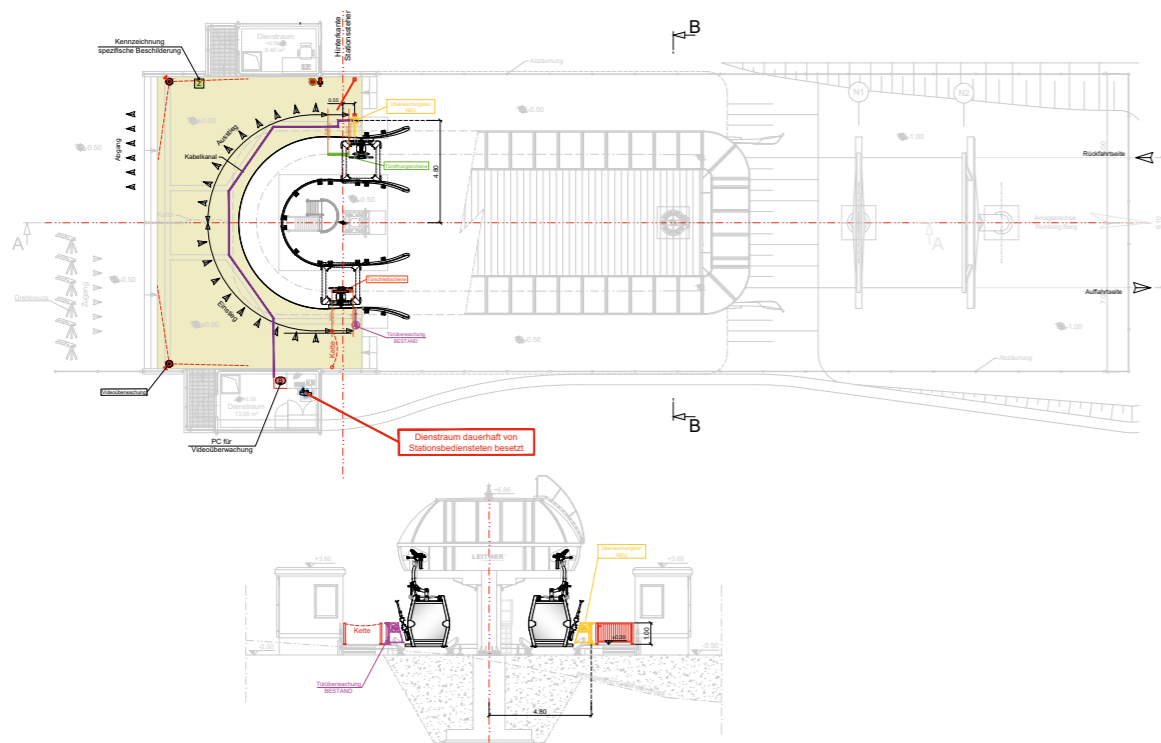
GD8 GOLDECKBAHN

Spittal an der Drau / AT

Geneigte Länge	3028 m	Antriebsleistung	1077 kW
Höhenunterschied	1233 m	Anzahl Fahrzeuge	94
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	17

Die 2011 errichteten 8er-Sesselbahn GD8 „Goldeckbahn“ in Spittal an der Drau, einer der zentralen und leistungsstärksten Verbindungen im Skigebiet Goldeck, bekam mit der Modernisierung der E-Steuerung und der Implementierung von LeitPilot ein topmodernes Upgrade. Das System für autonomen Stationsbetrieb ermöglicht einen sicheren und effizienten Fahrgastbetrieb mit reduziertem Personaleinsatz. Parallel dazu wurde die komplette E-Steuerung erneuert, das Protec-System inklusive Fern-

bedienung in Betrieb genommen und eine Stützenbeleuchtung nachgerüstet. Neben der detaillierten Planungsarbeiten mussten auch umfassende Umbauarbeiten an den Stationen durchgeführt werden. Diese beinhalteten unter anderem die Installation der LIDAR-Sensorik zur Überwachung der Fahrzeuggrube an Antriebs- und Umlenkstation, der Videoüberwachung sowie die Überwachung von Türen, Drehkreuzen und Gegensprechanlagen.



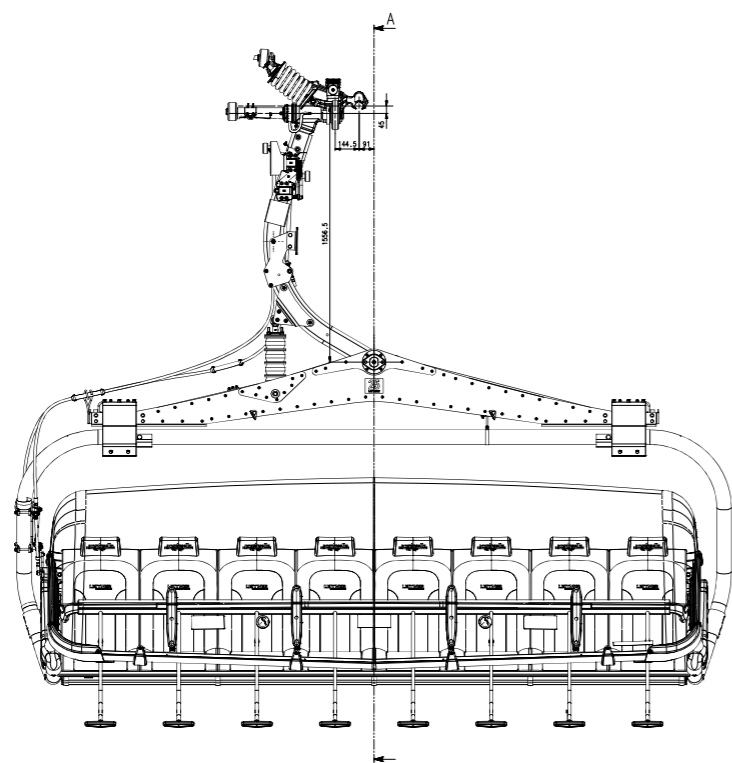
CD8C GRAN PARADISO

Plan de Gralba / IT

Geneigte Länge	1007 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	231 m	Anzahl Fahrzeuge	55
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	10

Bei der 8er-Sesselbahn „Gran Paradiso“ in Plan de Gralba in Gröden wurde eine umfassende Magazin- und Fahrmittel-Erweiterung umgesetzt. Die Anlage mit einer Länge von rund 1 Kilometer und einer Höhendifferenz von 231 Metern wurde 2016 errichtet. Im Zuge der aktuellen Modernisierungsmaßnahmen wurden 10 zusätzliche Sessel geliefert, wodurch die Förderleistung von bisher 2.200 auf nunmehr 2.800 Personen pro Stunde erhöht werden konnte. Parallel dazu erfolgte eine Vergrößerung des Magazins, um ausreichend Platz für die zusätzlichen Fahrzeuge zu schaffen. Bereits bei der Planung wurden zudem

mögliche weitere Fahrradtransportfahrzeuge vorgesehen, um den Sommerbetrieb flexibel erweitern zu können. Mit der Magazin-Erweiterung ging auch eine funktionale Optimierung der Garagierung einher. Eine zusätzliche Förderkette ermöglicht es, im Winter nicht benötigte Fahrradtransportfahrzeuge gezielt im Magazinlauf zu positionieren. Dadurch werden abendliche Magazinabläufe vereinfacht und im Sommer Ein- und Ausrangierzeiten deutlich verkürzt. Ergänzend wurden sieben zusätzliche Klemmen für bestehende Fahrradtransportfahrzeuge geliefert.









Erfolge 2025









Erfolge 2025

LEITNER®







MR150 MELINDA
Segno / IT

	1259 m
	84 m
	150 t/h
	514 kW
	29
	11







IE20 PREDAZZO
Predazzo / IT

	250 m
	106 m
	200 p/h
	30 kW
	1
	0







GD10 FRANCOLINI
Folgaria / IT

	2726 m
	469 m
	2000 p/h
	794 kW
	57
	15







CD8C GIFTHITTLI
Zermatt / CH

	1832 m
	374 m
	3400 p/h
	949 kW
	78
	17







CD8C INTERSKI-MEDVEDIA KOPA
Štrbské Pleso / SK

	1004 m
	190 m
	2400 p/h
	441 kW
	39
	9






CD6C BERNHARD GLÜCK
Sand in Taufers - Campo Tures / IT

	1252 m
	364 m
	2400 p/h
	612 kW
	61
	12






GD10 FRANZIN
Karersee - Carezza / IT

	1328 m
	199 m
	2400 p/h
	475 kW
	37
	10







GD10 La Crusc 1
Abtei - Badia / IT

	2140 m
	499 m
	2400 p/h
	794 kW
	57
	15







GD10 LEZUO-BELVEDERE
Livinalongo / IT

	1288 m
	339 m
	3400 p/h
	794 kW
	55
	10







CD6 TURRA
Frabosa Sottana / IT

	1530 m
	341 m
	2700 p/h
	441 kW
	82
	11






CD6 FORCELLES
Kolfuschg - Colfosco / IT

	1065 m
	304 m
	2600 p/h
	661 kW
	57
	11







CD6C ANGERALM
Gosau / AT

	573 m
	145 m
	2221 p/h
	294 kW
	29
	8

GD10 MARINZEN
Kastelruth - Castelrotto / IT

	1627 m
	428 m
	2400 p/h
	793 kW
	45
	12





GD10 PILA-COUIS
Pila / IT

	2344 m
	365 m
	2400 p/h
	734 kW
	67
	16






GD10 SENDERBAHN
HAUSER KAIBLING
Haus im Ennstal / AT

	1595 m
	530 m
	2800 p/h
	793 kW
	54
	12






CD6C AUSSICHTSBERG
Gosau / AT

	951 m
	258 m
	2414 p/h
	368 kW
	48
	9







CD6C RANDOLINS
St. Moritz / CH

	1703 m
	501 m
	2400 p/h
	660 kW
	69
	15




CD6C ALMBERGBAHN
Philippstret / DE

	1211 m
	299 m
	1600 p/h
	294 kW
	40
	9







GD10 CABLE AÉREO DE
MANIZALES – LÍNEA 3
Manizales / CO

	2328 m
	283 m
	2100 p/h
	662 kW
	73
	16



GD10 CÔTE BRUNE
Meribel Mottaret / FR

	1936 m
	533 m
	2600 p/h
	950 kW
	50+1
	14




GD10 TRYSILGONDOLEN
Trysil / NO

	2418 m
	396 m
	4000 p/h
	794 kW
	105
	15





CD6 ISO SYÖTE EXPRESS
Iso Syöte / FI

	980 m
	192 m
	2800 p/h
	368 kW
	57
	10



CD6 AIGUILLE PERCÉE
Tignes / FR

	1052 m
	301 m
	2400 p/h
	794 kW
	44
	10


CD6 ALEXANDROS
Anilio / GR

	991 m
	218 m
	1500 p/h
	367 kW
	30
	8


CF4 NUOVA GILBERTI
Chiusaforte / IT

	368 m
	75 m
	1770 p/h
	75 kW
	48
	6







CF4 KLEINER ALMBERGLIFT
Philippstreu / DE

	475 m
	105 m
	1400 p/h
	90 kW
	44
	6







SL2 KINDERLAND
Feichten / AT

	630 m
	133 m
	1197 p/h
	75 kW
	85
	7







SL2 GETVALSLIFTEN
Åre / SE

	803 m
	164 m
	1428 p/h
	90 kW
	95
	8






SL1 BRUNNER
Meransen - Maranza / IT

	454 m
	77 m
	900 p/h
	45 kW
	73
	4

SL1 Codes
Abtei - Badia / IT

	294 m
	45 m
	891 p/h
	22 kW
	50
	3

SL1 KAMERIOT
Prags - Braies / IT

	758 m
	136 m
	900 p/h
	90 kW
	120
	8




SL1 KREUZBERGPASS
Sexten - Sesto / IT

	602 m
	152 m
	892 p/h
	75 kW
	95
	7






SL1 MAGNOLINI
Songavazzo / IT

	474 m
	45 m
	893 p/h
	45 kW
	86
	4

SL1 BOIS JOLI
Font Romeu / FR

	179 m
	19 m
	900 p/h
	22 kW
	44
	3

SL1 ANILIO 2
Anilio / GR

	583 m
	149 m
	712 p/h
	75 kW
	84
	6

	Geneigte Länge
	Höhenunterschied
	Förderkapazität
	Antriebsleistung
	Anzahl Fahrzeuge
	Anzahl Stützen



